



# Rochlitzer Anzeiger



Amtsblatt für die Große Kreisstadt Rochlitz  
mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

28. Jahrgang

Donnerstag, 19. Dezember 2019

Nummer 10



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Weihnachten ist das Fest des Friedens und der Nächstenliebe, ein Fest, das Freude und Hoffnung schenkt.

Alle Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Zusammensein im Familien- oder Freundeskreis. Auf ein paar Tage, die uns allen Gelegenheit bieten, ein wenig innezuhalten, manches zu überdenken und von den Sorgen des Alltags etwas Abstand zu gewinnen. Es ist die Zeit um neue Kraft zu schöpfen, die wir benö-

tigen, um uns entspannt und mit Zuversicht künftigen Aufgaben zu widmen.

Ihnen allen, die sich gesellschaftlich engagiert und dazu beigetragen haben das Leben in unserer Stadt, den Ortsteilen und Gemeinden mit zu gestalten und zu begleiten sagen wir herzlich Danke.

Ein frohes Weihnachtsfest sowie einen gesunden und erfolgreichen Start ins neue Jahr wünschen Ihnen

**Frank Dehne**  
*Oberbürgermeister  
Große Kreisstadt Rochlitz*

**Frank Ludwig**  
*Bürgermeister  
Gemeinde Königsfeld*

**Thomas Oertel**  
*Bürgermeister  
Gemeinde Seelitz*

**Steffen Dathe**  
*Bürgermeister  
Gemeinde Zettlitz*



2019 – Jahresrückblick  
des Oberbürgermeisters  
Frank Dehne

Seite 4



Verbrennen von  
Pflanzenabfällen verboten

Brauchtumsfeuer unterliegen  
Sonderregelung

Seite 28

**Aus dem Inhalt**

Bekanntmachungen der  
Großen Kreisstadt Rochlitz ..... S. 2  
Bekanntmachungen der  
Gemeinde Königfeld ..... S. 3  
Bekanntmachungen der  
Gemeinde Seelitz ..... S. 3  
Bekanntmachungen der  
Gemeinde Zettlitz ..... S. 3

Stadtnachrichten ..... S. 4

Informationen der  
Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz ... S. 28

Informationen der  
Großen Kreisstadt Rochlitz ..... S. 30  
- Senioren ..... S. 31  
- Veranstaltungen ..... S. 32  
- Vereine ..... S. 34  
- Kirchen ..... S. 36

Informationen der  
Gemeinde Seelitz ..... S. 38

Informationen der  
Gemeinde Zettlitz ..... S. 43

**Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz**

**Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 5. Sitzung am 26.11.2019 folgende Beschlüsse gefasst:**

1. Beschluss über die Festsetzung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt Rochlitz  
Abstimmung: 15 Stimmen dafür  
1 Gegenstimme
2. Beschluss über den Erwerb der Liegenschaft Schützenstraße 8, 10 und 12 in Rochlitz  
Abstimmung: 14 Stimmen dafür  
2 Stimmenthaltungen
3. Beschluss über den Verkauf eines Grundstücks im Wohngebiet Am Weinberg, Flurstück Nr. 319/32 der Gemarkung Rochlitz  
Abstimmung: einstimmig
4. Beschluss über den Verkauf eines Grundstücks im Wohngebiet Am Weinberg, Flurstück Nr. 319/29 der Gemarkung Rochlitz  
Abstimmung: einstimmig
5. Beschluss über den Verkauf eines Grundstücks im Wohngebiet Am Weinberg, Flurstück Nr. 319/31 der Gemarkung Rochlitz  
Abstimmung: einstimmig
6. Beschluss über den Verkauf eines Grundstücks im Wohngebiet Am Weinberg, Flurstück Nr. 319/33 der Gemarkung Rochlitz  
Abstimmung: einstimmig
7. Beschluss über den Verkauf eines Grundstücks im Wohngebiet Am Weinberg, Flurstück Nr. 319/26 der Gemarkung Rochlitz

Von 18 Stadträten waren 15 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 27.11.2019

Frank Dehne, Oberbürgermeister

**Impressum:**  
**Herausgeber:** verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne  
verantwortlich für den übrigen Inhalt: Leiter der publizierenden Einrichtung, Verbände, Vereine  
Redaktion: Jörg Richter, Tel.: 03737/78 30  
**Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/Verteilung:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/ OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100, Fax: 037208-876299, e-mail: info@riedel-verlag.de  
Die Stadt Rochlitz mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle laut Stadtverwaltung über 4981 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbba- ren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekanntesten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.  
**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

**Bekanntmachung über die Neufestsetzung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen der Großen Kreisstadt Rochlitz**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat in seiner Sitzung am 26.11.2019 nachfolgende Elternbeiträge beschlossen.

Kindertageseinrichtungen						
Kinderkrippe						
	9 Stunden		6 Stunden		4,5 Stunden	
	ungekürzt EUR	alleinerziehend EUR	ungekürzt EUR	alleinerziehend EUR	ungekürzt EUR	alleinerziehend EUR
1. Kind	180,00	162,00	120,00	108,00	90,00	81,00
2. Kind	108,00	90,00	72,00	60,00	54,00	45,00
3. Kind	36,00	18,00	24,00	12,00	18,00	9,00
Kindergarten						
	9 Stunden		6 Stunden		4,5 Stunden	
	ungekürzt EUR	alleinerziehend EUR	ungekürzt EUR	alleinerziehend EUR	ungekürzt EUR	alleinerziehend EUR
1. Kind	110,00	99,00	73,33	66,00	55,00	49,50
2. Kind	66,00	55,00	44,00	36,67	33,00	27,50
3. Kind	22,00	11,00	14,67	7,33	11,00	5,50
Hort						
	6 Stunden		5 Stunden			
	ungekürzt EUR	alleinerziehend EUR	ungekürzt EUR	alleinerziehend EUR		
1. Kind	65,00	58,50	54,17	48,75		
2. Kind	39,00	32,50	32,50	27,08		
3. Kind	13,00	6,50	10,83	5,42		

Ermäßigungen gelten für Kinder einer Familie, die gleichzeitig eine Kindertageseinrichtung (Kinderkrippe, Kindergarten, Schulhort) besuchen.

Frank Dehne, Oberbürgermeister

**Der nächste Rochlitzer Anzeiger erscheint am: 16. Januar 2020**

**Redaktionsschluss: 3. Januar 2020**

## Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld

### Der Gemeinderat der Gemeinde Königsfeld hat im öffentlichen Teil seiner 4. Sitzung am 12.11.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss zur Feststellung des vom Rechnungsprüfungsamt der Großen Kreisstadt Rochlitz geprüften und bestätigten Jahresabschlusses der Gemeinde Königsfeld zum 31.12.2018
2. Beschluss über die Verwendung der Mittel über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für das Jahr 2019
3. Beschluss über die Vergabe der Leistung Sonnenschutz als Vorbau-Raffstore-Elemente an der Südseite der Kindertagesstätte „Hüttenzwerge“ Schwarzbach

Königsfeld, den 13.11.2019

Frank Ludwig, Bürgermeister

## Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz

### Der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz hat im öffentlichen Teil seiner 4. Sitzung am 21.11.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss zur Feststellung des vom Rechnungsprüfungsamt der Großen Kreisstadt Rochlitz geprüften und bestätigten Jahresabschlusses der Gemeinde Seelitz zum 31.12.2018
2. Beschluss über die Verwendung der Mittel über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für das Jahr 2019
3. Beschluss über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Seelitz für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Finanz- und Investitionsplan bis zum Jahr 2023
4. Beschluss über den Verkauf eines Feuerwehrfahrzeuges TSF

Seelitz, den 23.11.2019

Thomas Oertel, Bürgermeister

## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

### Der Gemeinderat der Gemeinde Zettlitz hat im öffentlichen Teil seiner 5. Sitzung am 07.11.2019 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss über die Verwendung der Mittel über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für das Jahr 2019

Zettlitz, den 08.11.2019

Steffen Dathe, Bürgermeister

## Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft

### Tierbestandsmeldung 2020

#### Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter,  
bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2019 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2020 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail- Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2020 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2020 den Beitragsbescheid.

**Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.**

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

#### **Bitte unbedingt beachten:**

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

*Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts  
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35  
E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de*

## Stadtnachrichten

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr neigt sich dem Ende zu. Dies ist ein willkommener Anlass für einen Rückblick aufs Jahr 2019 sowie eine Vorausschau ins kommende Jahr. Prägend für 2019 waren im Besonderen die erfolgten Landtags- und Kommunalwahlen. Für die Landesregierung hat sich eine Koalition aus drei Parteien für die nächsten fünf Jahre geeinigt. Das Koalitionspapier ist gespickt mit maßgeblichen Projekten und Vorhaben, welche den ländlichen Raum nachhaltig im positiven Sinne verändern könnten. Allen voran für unsere Region, steht die im Koalitionsvertrag verankerte Reaktivierung der Bahnanbindung von Rochlitz in Richtung Colditz – Leipzig, aber auch in Richtung Chemnitz über Narsdorf oder Geithain. Eine jahrelange politische Kleinarbeit auf unterschiedlichsten Ebenen hat dieses herausragende Projekt schlussendlich auf die Prioritätenliste der Landespolitik gehoben. Jetzt gilt es, die Umsetzung zu unterstützen und zu begleiten. Es ist noch ein langer Weg dahin, das Ziel aber ein Garant für eine nachhaltige Belebung der gesamten Region.

In der Kommunalpolitik stehen wir vor wichtigen Weichenstellungen. Die Erweiterung der Grundschule zur Vierzügigkeit nimmt dabei eine Schlüsselrolle für unseren Bildungsstandort ein. Wenn es uns gelingt, das Gebäude der noch bis Ende März 2020 ansässigen Arbeitsagentur zu einem vertretbaren Kaufpreis zu erwerben, hätten wir die einzigartige Möglichkeit in direkter Schulnähe dringend benötigte Klassen-, Fach- und Projekträume bereitzustellen. Somit könnten wir den Standort zukunftsfest mit besten Bedingungen für Schüler und Lehrer sichern und stärken. Die dringend benötigte Erweiterung der Hortkapazitäten hat mit dem Komplettumbau des ehemaligen Verwaltungsgebäudes, welches zuletzt als Flüchtlingsunterkunft vom Landkreis fungierte, begonnen. Die Fertigstellung ist für Mitte 2021 avisiert. Dann stehen 100 Hortplätze mit ausreichend dimensionierten Außenanlagen in direkter Schulnähe den Grundschulern zur Verfügung.

Der Kauf des Areales der Schützenstraße 8 - 12 eröffnet uns vielfältige Möglichkeiten der Quartiersneuordnung und -entwicklung. Der Stadtrat wird sich zeitnah damit beschäftigen und das Gebiet beplanen.

Die umfassende Sanierung und Neugestaltung unserer Bibliothek „Alte Lateinschule“ in der Schulgasse steht vor der Fertigstellung. Ende des ersten Quartals 2020 ist die Eröffnung geplant. Damit steht den Bürgern ein attraktives, modernes, zweckmäßiges und vielseitig nutzbares Gebäude zur Verfügung.

Das neu erschlossene Wohngebiet „Am Weinberg“ steht kurz vor der baulichen Schlussabnahme. Die ersten fünf von einundzwanzig Baugrundstücken sind bereits an Bauwillige vergeben. Somit stellt sich die Aufgabe, weitere Wohnbaugebiete zu erschließen. Wir haben gesehen, wieviel Zeit es von der ersten Überlegung bis zur Fertigstellung braucht – ca. 3 Jahre. In diesem Zeitraum sollten die vorhandenen Grundstücke verkauft sein.

Es gab 2019 auch wieder vielfältige kulturelle, sportliche und gesellschaftliche Aktivitäten. Eingestimmt mit dem Neujahrsempfang ging das

Jahr mit einem reich gefüllten Veranstaltungskalender an den Start. Der KCR lockte mit Glitzer und Zaubershow, der Rochlitzer Regionalmarkt mit sieben verschiedenen Themenmärkten, das Hexenfeuer mit Bier und Bratwurst, die Performance zum Stein mit Love&Peace, das Street-Food-Festival mit exotischer Kulinarik, das Oktoberfest mit Dirndl und Gaudi und die Schlossfeste mit Außergewöhnlichem und Historischem. In den Ortsteilen lockten zahlreiche traditionelle Veranstaltungen Gäste von Nah und Fern. Eine Vielzahl an überregional wahrnehmbaren sportlichen Events konnten, dank der vielen ehrenamtlichen Helfer, der Sportler und Sponsoren durchgeführt werden. Die ansässigen Vereine und Kirchengemeinden komplettierten mit viel Engagement den Veranstaltungskalender mit ihren Events.

Im kommenden Jahr möchten wir im Rahmen der 1025-jährigen urkundlichen Ersterwähnung von Rochlitz einen bunten Strauß an kleineren Veranstaltungen über das Jahr verteilt durchführen. Als zentrale Feier werden wir dabei 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Rochlitz im Fokus haben. Alle traditionellen und mittlerweile etablierten neuen Veranstaltungen sollen auch 2020 stattfinden. Ich freue mich schon sehr darauf, in unserer schönen Stadt Rochlitz mit den hier heimischen Bürgerinnen und Bürgern, aber auch mit Gästen von außerhalb zu feiern.

Mein Dank für die gute und kooperative Zusammenarbeit geht an die ortsansässigen Vereine, alle ehrenamtlich Tätigen sowie jeden engagierten Bürger. Auch möchte ich allen Unternehmen und Gewerbetreibenden danken, welche nicht nur durch Steuerzahlungen, sondern auch durch Spenden und Engagement das Stadtleben bereicherten. Den Schulen und Kindertageseinrichtungen, welche willkommener Bestandteil fast jeder städtischen Veranstaltung waren, möchte ich in diesem Zusammenhang herzlich danken und freue mich auf die kommenden kleinen und großen Zusammentreffen. Den Betrieben mit städtischer Beteiligung, im Besonderen der Sozialservice Rochlitz gGmbH, der Energieversorgung Rochlitz GmbH sowie der Wohnungsbau Muldental GmbH möchte ich für die sehr gute Arbeit danken, welche den Bürgern direkt zu Gute kommt.

Ich danke herzlich den Mitarbeitern der Verwaltung, der Bibliothek, des Bauhofes, den Hausmeistern und den Bademeistern für die geleistete Arbeit. Mein Dank gilt auch den „alten und neuen“ Stadträten, welche sich in kontroversen Diskussionen den umfangreichen und teils komplexen Aufgaben der Stadt stellen und stellen. Mit der jetzigen positiven und konstruktiven Zusammenarbeit können wir die vielen Potenziale unserer Stadt nutzen und erweitern. Auch möchte ich allen ansässigen Behörden und Institutionen für die kooperative und vertrauensvolle Zusammenarbeit danken.

Bleiben Sie gesund und munter! Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

*Ihr Frank Dehne, Oberbürgermeister*

### Das Jahr 2019 in Bildern

Fotorückblick von Jörg Richter, Einzelfotos: Cornelia Quaas, Uwe Buttgerit, Torsten Hahn, Volker Schwarze, Udo Richter, Detlev Wunsch, Fotodesign Ledig, Pestalozzischule und Wilhelm-Pfeffer-Schule



OB Frank Dehne war Gastgeber des Neujahrsempfangs im Bürgerhaus. Im Foto: Auszeichnung von Bürgerinnen und Bürgern mit der Ehrenmedaille des Oberbürgermeisters in Gold.



13. Sparkassen – Kugelstoßmeeting in Rochlitz. David Storl SC DHfK Leipzig holte sich bei den Herren mit 21,26 m den Sieg.

## Stadtnachrichten



Zum Vorlesewettbewerb der Sechstklässler im Rochlitzer Rathaus hatten sich aus den regional teilnehmenden Schulen sieben Mädchen und zwei Jungen qualifiziert.



„Ich bin ein Rochlitzer“, Babyempfang im Rathaus. OB Dehne hatte dazu alle im Vorjahr neugeborenen Kinder und deren Eltern eingeladen.



Unter dem Motto „Casino, Glitzer, Zaubershows... der KCR legt in Las Vegas richtig los“, hatte der Karneval-Club Rochlitz zu seiner 56. Saison eingeladen. Zu den fünf Veranstaltungen im Bürgerhaus konnten über 1000 Besucher begrüßt werden.



2019 ging der Rochlitzer Regionalmarkt in seine dritte Saison. „Porpheus Entdeckungen“ lautete das Motto des zweiten Regionalmarktes nach der Winterpause.  
Im Foto: Martin Wenzel



An der Dresdner Straße 1 hat die Fa. Golz Wohnbau GmbH aus Leipzig ein saniertes Mehrfamilienhaus an die Mieter übergeben. Das unter Denkmalschutz stehende, bislang baufällige Mietshaus aus den 1850-er Jahren ist ein echter Blickfang geworden.



Zur Sicherung des Waldspielplatzes auf dem Rochlitzer Berg wurden adäquat eines Gutachtens Baumkronen eingekürzt, Totholz entfernt und Lichtprofile freigeschnitten.

**Stadtnachrichten**



Stadt installierte 6 x 3 Meter große Werbetafel für Freibad.



Feierliche Zeugnisübergabe an Schülerinnen und Schüler der Oberschule „An der Mulde“ während eines Festakts im Bürgerhaus.



Schüler der Förderschule „Max Kästner“ Frankenberg, der Schule „Am Stadtpark“ Limbach-Oberfrohna und der Förderschule „Wilhelm Pfeffer“ Rochlitz gestalteten gemeinsames Sportfest im Vater-Jahn-Stadion.



Neues Wohngebiet „Am Weinberg“ entsteht



Kontrollen in Sandgrube Biesern verstärkt – Geldbußen bis 10.000 Euro androht. Zum Gewässer- und Umweltschutz sowie zur Einhaltung von Ordnung und Sicherheit wurden gemeinsame Maßnahmen zur Koordination getroffen.



Unter der Regie des JUGENDladens, gemeinsam mit der Oberschule „An der Mulde“, der Regenbogen-Grundschule, der DRK-Kita „Die Kleinen Strolche“ und der Pestalozzischule fand das 12. Benefizkonzert statt. 6949,70 € Spendengelder wurden an den Leipziger Verein „Diabetes Kids“ übergeben.

## Stadtnachrichten



Handwerker nutzten schulfreie Zeit. In der Grund- und Oberschule wurden über die Sommerferien Renovierungsaufträge von über 30.000 Euro vergeben. Im Foto: Fußbodenbelagserneuerung in der Oberschule „An der Mulde“



Neugestaltung Bahnhofsvorplatz



Zum 13. Mal war Rochlitz Austragungsort des Gerätedreikampfes im Turnen. Dem Aufruf vom gastgebenden Verein VfA Rochlitzer Berg waren zahlreiche sächsische Sportvereine gefolgt und mit insgesamt 149 Kindern und Jugendlichen in die Sporthalle Am Regenbogen vertreten. Im Foto: Annelly Engler Ak11 am Balken



The Love & Peace Revue – Performance zum Stein feierte 50 Jahre Woodstock



VfA Rochlitzer Berg organisierte Sportabzeichentreff – über 60 Sportler hatten sich im Stadion zur Abnahme der Leistungskriterien eingefunden.



51. ADAC Oldtimer-Rallye Rund um den Rochlitzer Berg – rund 140 Teilnehmer und jede Menge Besucher zeigten begeistertes Interesse.

## Stadtnachrichten



Sportparcours auf der Rochlitzer Muldeinsel errichtet. Der Fitnessparcours ist ausgestattet mit verschiedenen Stationen wie Balancierstrecke, Schwebende Plattform, Stützspringen, Rückenstrecken, Beinheber, Situps u.a.



Street-Food-Festival



Zur Umnutzung des Gebäudes Poststraße 18/20 zu einer Kindertagesstätte (Hort) sind die Bauarbeiten in vollem Gange.



Supersommer bescherte Freibad Besucheransturm.



Neu gewählter Rochlitzer Stadtrat traf sich erstmals am 06. August zur konstituierenden Sitzung.

### Reihe vorn:

(v.l.n.re.) Dirk Wachler (DIE LINKE.), Kerstin Arndt (FDP), Rainer Härtel (RGG), Francesca Bur (RGG), Frank Dehne (Oberbürgermeister), Dr. Manfred Kober (CDU), Dirk Richter (CDU)

### Reihe hinten:

(v.l.n.re.) Wilfried Hänchen (SPD), Christian Feist (RGG), Sven Krause (FDP), Haiko Stäbler (FDP), Steffi Albrecht (RGG), Bettina Schlegel (DIE LINKE.), Cornelia von Birgelen (CDU), Michael Fell (DIE LINKE.), Renè Stahlschmidt (CDU), Heiko Dost (CDU), Dr. Martin Grzelkowski (CDU), Nicht im Bild:

Marcel Berger (RGG)

**Stadtnachrichten**



Schulanfang in der Regenbogen-Grundschule – 73 Erstklässler wurden aufgenommen.



MoRo 2019 – Ein Fest mit Nachhaltigkeit. Über 1500 Schüler aus sämtlichen Rochlitzer Bildungseinrichtungen trafen sich zum gemeinsamen Schülerfest auf der Muldeinsel. Im Bild: FLASHMOBAKTION auf der Muldeinsel



Richard Ullmann, Schüler der 9. Klasse der Oberschule Rochlitz, belegte beim Sächsischen Informatikwettbewerb einen hervorragenden 3. Platz.



Neuanlage einer Grünfläche im Quartier Hohe Gasse/Burgstraße



Im Rahmen einer Festveranstaltung im Rathaus ehrte Oberbürgermeister Frank Dehne 20 Sportlerinnen und Sportler für herausragende sportliche Leistungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen.



Dach über Aula und Speisesaal an der Oberschule erneuert

## Stadtnachrichten



Zum Kennenlernen ihrer Schulstadt, inklusive der Rochlitzer Freizeitangebote, hatte die Stadtverwaltung die neuen Fünftklässler des Johann-Mathesius-Gymnasiums und der Pestalozzischule zu einer Schülerrallye eingeladen. Im Foto: Marcel Berger, Sozialarbeiter vom JUGENDladen, informierte über die vielfältigen Angebote, Projekte und Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendfreizeitzentrums.



Bibliothek „Alte Lateinschule“ wird für rund 2,8 Mio Euro saniert.



Zum 10. Händlerherbst hatte Mitte September der Rochlitzer Gewerbeverein in die Innenstadt eingeladen. Vielfältige Programmangebote – Modenschauen, Musikdarbietungen und ein Feuerwerk gehörten zu den Höhepunkten des Abends.



Triathlon Sachsenmeisterschaften in Rochlitz – 144 Sportler nahmen an den Wettbewerben teil.



Dorfplatz in Stöbnig wurde mit Holzpavillon aufgewertet.



Oberbürgermeister Frank Dehne und der Leiter des Rochlitzer Polizeireviers Jens Rödel unterzeichneten einen gemeinsamen Kooperationsvertrag zum Aktionsbündnis Allianz Sichere Sächsische Kommunen.

**Stadtnachrichten**



Zur Rochlitzer Rassekaninchenjungtierschau auf dem Vereinsgelände am Sörnziger Weg präsentieren 263 Aussteller 1468 Zuchttiere.



Achtung Baustelle(n) – Breitbanderschließung wird weiter vorangetrieben



Pestalozzischule feierte 40jähriges Jubiläum.



Neuer Parkplatz auf dem Rochlitzer Berg wurde freigegeben. Die 600 Quadratmeter große Fläche bietet zusätzliche Stellplätze für rund 40 PKW.



Senioren für Rochlitz aktiv  
Wiederbelebter Seniorenrat setzt sich für ein aktives Miteinander von Jung und Alt ein.



Illuminierte Rathausfassade zum Rochlitzer Weihnachtsmarkt

## Stadtnachrichten

### Kurzreport zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen

**Berichterstatterin Cornelia Quaas, Amtsleiterin für Stadtentwicklung und Bauen zur Stadtratssitzung am 26.11.2019**

#### ■ Sachstand Bibliothek - Bautenstand

- Die Arbeiten im Außenbereich (Pflasterarbeiten) stehen unmittelbar vor dem Abschluss. Ebenfalls abgeschlossen ist der Einbau der Akustikdecke. Gegenwärtig erfolgt eine weitere Deckenmontage im Erdgeschoss.
- Ab der 48. Kalenderwoche beginnen Malerarbeiten, der Einbau von Metalltüren und die Leuchtenmontage. Fliesenverlegearbeiten, der Einbau von Dielen und Innentüren sind für Januar 2020 geplant.
- Im März 2020 soll die Lieferung der Ausstattung erfolgen.
- Am 20.11.2019 wurde durch das SIB eine Kontrolle der Baustelle, der getätigten Vergaben sowie des Bauausgabebuches durchgeführt.

#### ■ Umnutzung der Poststraße 18/20 zu einer Kindertagesstätte (Hort)

- Entkernungs- und Abbrucharbeiten im Rahmen der Baumeisterarbeiten haben begonnen, die Rückbauarbeiten Elektrotechnik und HLS sind abgeschlossen.
- Baustelle wurde eingerichtet.
- Abbrucharbeiten der Unterdecken und Trockenbauwände

#### ■ Wohngebiet „Am Weinberg“

- Im Bauablauf sind Terminverzögerungen aufgetreten.
- Die Asphaltarbeiten beginnen nächste Woche, im Anschluss folgen die Pflasterarbeiten.
- Die ersten Kaufverträge werden nach Beschlussfassung durch den Stadtrat vorbereitet.

#### ■ Erweiterung Parkplatz Rochlitzer Berg

- Ersatzpflanzung ca. 2000 m<sup>2</sup>

#### ■ Spielplatz Rochlitzer Berg am Bergrestaurant

- Fertigstellung bis 13. Dezember 2019 geplant

#### ■ Bahnhofsvorplatz

- Die Anpflanzung von 15 Säulenhainbuchen, Bodendeckern und einer umlaufenden Hainbuchenhecke ist durch den Bauhof erfolgt.

#### ■ Wertstoffhof, Colditzer Straße 5 b

**Bauherr: EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH**

- Baubeginn: 7. Oktober 2019;
- Geplante Fertigstellung: bis 31.12.2019.



Bibliothek



Umnutzung der Poststraße 18/20 zu einer Kindertagesstätte (Hort)



Erschließung Wohngebiet „Am Weinberg“



Spielplatz am Bergrestaurant



Bahnhofsvorplatz



Wertstoffhof, Colditzer Straße 5B

Fotos: C. Quaas, U. Buttgerit, J. Richter

## Stadtnachrichten

### Ein besonderer Tag für die Wilhelm-Pfeffer-Schule Rochlitz

#### Schulleiter Udo Reinhold nimmt Fördermittel von rund einer dreiviertel Million Euro entgegen

Thomas Schmidt, Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, überbrachte kürzlich den Fördermittelbescheid für den 3. Bauabschnitt – Außengelände der Wilhelm-Pfeffer-Schule Rochlitz. Im Beisein von Oberbürgermeister Frank Dehne und dem 2. Beigeordneten des Landrates, Jörg Höllmüller, nahm Schulleiter Udo Reinhold eine staatliche Zuwendung in Höhe von 736.500 Euro entgegen. Die Mittelbereitstellung, 75 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten, erfolgt aus dem Programm „Brücken in die Zukunft“.

Zu den geplanten Baumaßnahmen gehört die Neuanlage eines Multifunktionsportfeldes, das für Basketball und Streetball aber auch als Bolzplatz und für andere Aktivitäten genutzt werden kann. „Neben Sport und Spiel soll der Aufenthalt im Freien ebenso zum Lernen und Gärtnern animieren“, verweist Udo Reinhold auf eine weitere Nutzungskomponente. Geplant dafür, ist die Schaffung eines Grünen Klassenzimmers und das Anlegen von Beeten für Schulgartenarbeiten. Freuen dürfen

sich die Schüler auch auf ein Multifunktionspielgerät, die Erweiterung des Wegenetzes und einen barrierefreien zweiten Ausgang ins Freigelände.

Sowohl Staatsminister Schmidt als auch der 2. Beigeordnete des Landrates, Jörg Höllmüller würdigten mit ihren beiderseits vorgetragenen Grußworten das Engagement des pädagogischen Personals. Sie sprachen sich anerkennend über die verbesserten Lehr- und Lernbedingungen, im Kontext mit dem im Vorjahr vollzogenen Schulstandortwechsel aus.

Die Schülerschaft bedankte sich mit kleinen Geschenken und einer Darbietung des Schulchores. Im Anschluss besichtigten die Gäste den Fortschritt des Baugeschehens und ließen sich vom Schulleiter die weiteren Vorhaben erläutern.

Text und Fotos: Jörg Richter



Der Schulchor der Wilhelm-Pfeffer-Schule Rochlitz hatte zum Gästeempfang ein kleines Kulturprogramm vorbereitet und übergab selbstgefertigte Geschenke. weiter im Bild (vorn v.l.n.r) 2. Beigeordneter des Landrates Jörg Höllmüller, Oberbürgermeister Frank Dehne, Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Thomas Schmidt und Schulleiter Udo Reinhold



Die Bauarbeiten im Außengelände werden planmäßig fortgeführt.

## Musikalische Prävention im Bürgerhaus

### Polizei-Orchester Sachsen gestaltete zwei Konzerte

Am 14. November spielte das Polizeiorchester Sachsen im Bürgerhaus Rochlitz. Mehr als 300 Mädchen und Jungen aus DRK-Kindertagesstätten und Horten, Schüler der Wilhelm-Pfeffer-Schule und Erstklässler der Regenbogen-Grundschule Rochlitz hörten am Vormittag von den Erlebnissen und Gefahren des kleinen Christian auf dem Weg in den Kindergarten. Bekannte Melodien, besondere Klänge und Rhythmen sowie kindgerechte Konzertführung ließen die jungen Besucher spontan klatschen aber auch staunen und genau hinhören.

Auch am Nachmittag war der große Saal vollbesetzt. Für die Seniorinnen und Senioren wurden bekannte Melodien aus Klassik, Volksmusik

und Schlager, aber auch neue englische Titel aus dem Programm des Orchesters dargeboten. Zwischen den Musikstücken gab es Gedichte und Verse aus dem Leben eines Musikers und Präventionshinweise zum Thema Enkeltrick und Sicherheit unterwegs.

Alle Organisatoren des Konzertes: das DRK Rochlitz, die EURO-Schule Rochlitz, die Stadt Rochlitz und das Polizeiviertel Rochlitz hörten von den Konzertbesuchern bei der Verabschiedung viele Worte des Dankes und den Wunsch auf eine baldige Wiederholung.

Birgit Hennig / Bürgerpolizistin



Polizei-Orchester des Freistaates Sachsen



Kinder aus dem Publikum musizieren gemeinsam mit dem Polizeimusik-korps im Bürgerhaus  
Fotos: Andreas Lamm, Jörg Richter

## Stadtnachrichten

### 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rochlitz

#### Unsere Einsätze der letzten 25 Jahre – eine Zeitreise vom Brandeinsatz über Verkehrsunfälle bis hin zum Einsatz im Bergwerk oder beim Flugzeugabsturz!

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rochlitz ist eine Hilfsorganisation mit der Aufgabe, bei Bränden, Unfällen, Hochwasser und ähnlichen Ereignissen Hilfe zu leisten. Konkret heißt das, Menschen und Tiere sowie Sachwerte zu retten, zu löschen, zu bergen und zu schützen. Wobei der Menschenrettung die oberste Priorität zukommt. Da in den letzten Jahrzehnten die Zahl der Brände stark zurückgegangen ist, übernimmt die Feuerwehr zunehmend Aufgaben, die über die traditionelle Brandbekämpfung hinausgehen. Hier ein kleiner Auszug aus unserem Einsatzgeschehen der letzten 25 Jahre unserer Feuerwehr. So forderte z.B. der Wohnhaus Brand am 6.12.1995 in Zschauitz all unsere Kräfte. Bei diesem Einsatz war unsere Feuerwehr Rochlitz der Hauptakteur. Die Witterungsunbilden von Schnee und Eis bei -17 Grad Celsius, als auch die Unübersichtlichkeit des Objektes, verlangten von den eingesetzten Kameraden die letzten Reserven. Im selben Jahr ereignete sich auch ein Chlorgasunfall im Stadtbad. Hierbei wurde durch das technische Personal des Stadtbades unverantwortlich gehandelt. Nur durch einen massiven Angriff der Feuerwehr, mit mehr oder minder Brachialgewalt konnte dieser Einsatz zum Erfolg geführt werden. Wie gefährlich das war, zeigte sich einige Tage später mit der Färbung der Helme von den eingesetzten Kameraden. Ein Großbrand in Stöbnig am 08.10.1996 blieb ebenfalls allen im Gedächtnis. Angesichtes der Ereignisse erlebte jeder eingesetzte Kamerad sein hohes persönliches Risiko für Leib und Leben im Einsatz hautnah. Vom Glück des damaligen Kreisbrandmeisters mal abgesehen!

Zu einem Ihrer wohl spektakulärsten Einsätze wurde die Wehr am 13.08.1996 gerufen. Die abgestürzte Person im 40 m tiefen Porphybruch auf dem Rochlitzer Berg ließ die Kameradschaft das erste Mal mit dem Höhenrettungsdienst der Berufsfeuerwehr Chemnitz zusammenarbeiten. Etwa ein halbes Jahr später wurde dieser Einsatz für das Fernsehteam von RTL und Hans Meisers Sendung Notruf nachgestellt. Ein weiterer Großbrand am 29.11.1998 in der Wechselburger Schlossschänke, nicht unbedingt unser Ausrücke Bereich, verlangte wieder einmal das „Können“ der Rochlitzer Feuerwehrleute ab. Wie schon 1997 kam es bei diesem Einsatz zur Verletzung einer Einsatzkraft im Innenangriff. Glühendes herabstürzendes Brandgut, verklemmt zwischen Schutzjacke und Atemschutzgerät, konnte die Feuerwehrschatzjacke keinen wirksamen Schutz mehr entgegenseetzen. Verbrühungen im Rückenbereich waren die Folge des Aufeinandertreffens von Glut und völlig durchnässter Einsatzschutzbekleidung. Dieses Beispiel zeigte einmal mehr die Notwendigkeit, trotz mancher schwierigen finanziellen Lage, an der Verbesserung der Technik und Ausrüstung der Feuerwehrleute zu arbeiten. Ein erwähnenswerter Einsatz war ebenso eine Tierrettung im Rochlitzer Bergwald. Hierbei war am 06.07.1999 ein Pferd aus einem umgestürzten Tiertransporter zu retten. Unsere umfangreichen Möglichkeiten der technischen Hilfeleistung waren hierbei von großem Nutzen. Am 26 und 28.10. im selben Jahr ereignete sich ein Großbrand im Mischfutterwerk „Grohe“ in Geringswalde. Am 8.12.99 kam es zu einer Verpuffung von Benzindämpfen in einem Klassenzimmer des Beruflichen Schulzentrums in Rochlitz. Die Alarmierung nach Meldereinlauf mit gleichlaufender Durchsage der Leitstelle in Mittweida erbrachte der Wehr erhebliche personelle Probleme. Einerseits wurden daraufhin die Mitarbeiter der Leitstelle instruiert in Zukunft auf solche oder ähnliche Durchsagen zu verzichten, andererseits zeigte sich hierbei auch, dass sich die aktive Abteilung darüber im Klaren sein muss, dass jeder Meldereinlauf Gefahr in Verzug bedeuten kann und somit das gesamte Potenzial der Wehr in Anspruch nehmen kann. Der Waldbrand im Rochlitzer Bergwald, ein mehrfach wiederkehrendes Ereignis, beschäftigte die Wehr und die OF Noßwitz im Zeitraum vom 7-15.5.2000 mit einer Gesamteinsatzstundenzahl von 740 Stunden! Hierbei erwies sich die zentrale Schlauchversorgung durch das Landratsamt Mittweida als ein Segen für beide Wehren. In das Asylbewerberheim Methau wurden die Kameraden 3 Mal im Jahr 2000 gerufen. Hierbei war das Umfeld des Objektes jedes Mal belastend für die Einsatzkräfte. Im Jahr 2001 kam es am 22.9. um 23:12 Uhr während eines Country Festes in Seelitz, zu einem Vollbrand des damaligen Reiterhofes. Konnten die vorgefundenen Pferde, Esel und Ziegen sowie Lamas größtenteils noch gerettet werden, so brannte der Hof, bis

auf das durch den Einsatz der Feuerwehr gehaltenen Haupthauses, bis auf die Grundmauern ab. Der Schaden dieses vermutlich durch Brandstiftung verheerenden Feuers belief sich auf mehr als eine halbe Million Mark. Zu einem Verkehrsunfall mit 2 tödlich verletzten Personen wurde die Wehr am 8.11.2001 um 21:47 Uhr gerufen. Der Unfall ereignete sich auf der B 175 Richtung Rochlitz 300m vor dem Abzweig Sörnzig. Die Hilferufe der herzugeeilten Mutter eines der verunfallten jungen Männer sollte den Kameradinnen und Kameraden noch lange im Kopf bleiben. Das Jahr 2002 mit dem ersten Jahrhundert Hochwasser war ein Jahr der Superlative. Aber nicht nur für die Kameradinnen und Kameraden der Wehr war das Jahr 2002 ein intensives und ereignisreiches, sondern auch für deren Familien und Angehörigen als auch für viele Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Ein Dachstuhlbrand „nach unsachgemäßem Betreiben einer Feuerstätte“ mit einem Sachschaden von rund 100T€ im Rochlitzer Ortsteil Stöbnig ereignete sich am 27.2.2004 gegen Mittag. Zum Glück konnten hierbei beide anwesenden Personen das Haus unverletzt verlassen. Anders war dies bei einem ausgedehnten Wohnungsbrand am 3.6.2004 am Regenbogen 9 in Rochlitz. Hier fand der Angriffstrupp, kurz vor der Wohnungstür, direkt über der Brandwohnung einen leblosen Mann. Das Brandopfer war ein Schulkamerad von einem der Feuerwehrleute die bei diesem Einsatz vor Ort waren.

Glimpflicher ging ein Dachstuhlbrand am 19. April 2005 in der Rochlitzer Bahnhofstrasse 27 aus. Hier konnten alle Anwohner rechtzeitig evakuiert werden und es gab zum Glück keine Verletzten. Dies gelang ebenso am 14.1.2006 gegen 18:46 Uhr zu einem größerem Kellerbrand in der Oberen Lindenbergsstraße 26, wo 2 Kellerboxen lichterloh brannten. Ein Großereignis im Jahr 2007, war der Wintersturm Kyrill, der mit einigen Einsätzen durch umgefallene Bäume im Stadtgebiet und im Rochlitzer Bergwald einherging. Der seit langen schwerste Brandeinsatz, wozu die Rochlitzer Wehr gerufen wurde, war der Brand am 30.4.09 in der Burgstraße 11. Dieser Einsatz brachte das Personal und die Technik unserer Stadtfeuerwehr an die Grenzen Ihrer Leistungsfähigkeit. Nur mit Unterstützung der benachbarten Feuerwehren aus Noßwitz, Geithain, Geringswalde und aus Mittweida, konnte dieser Brand unter Kontrolle gebracht werden. Hier zeigte sich wie wichtig eine gute Zusammenarbeit und Kameradschaft mit den benachbarten Feuerwehren ist. Die Feuerwehr ist eine Institution, die für das Gemeinwohl der Bürgerschaft da ist, um Gefahren und Katastrophen zu bekämpfen und wirtschaftliche Werte zu schützen und somit aus der Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Dies zeigten die Kameraden auch durch ihr professionelles Handeln beim Wohnungsbrand im Mai 2012 im Wohngebiet Am Regenbogen sowie beim Starkregen am 5.7.2012. Nun kann man sicherlich streiten, ob die Zahl 13 eine Glückszahl ist oder nicht, der Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt hatte das Jahr 2013 jedenfalls eines der ereignisreichsten und arbeitsintensivsten Jahre seit der Entstehung des Rochlitzer Löschwesens gebracht. So schlugen allein die beiden Großschadenslagen wie das „zweite Jahrhundert Hochwasser“ und das darauffolgende Starkregen Wochenende mit mehreren Hundert Kleinstensätzen zu Buche. Auch der erste Großbrand bei der Fa. Ladenburger in Geithain oder der Brand des ehemaligen "Stern-Radio" Gebäudes in Geringswalde, beschäftigte die Kameraden im Jahr 2013. Am 16.06.2015 brannte es bei Ladenburger in Geithain erneut. Während der Spätschicht kam es zu einem Brand in einer der Absauganlagen. Es kam zu einer Explosion, die das Feuer in eine der Produktionshallen drückte. Dort breitete es sich sehr schnell aus. Eine Brandbekämpfung mit den betriebseigenen Löscheinrichtungen war durch die rasante Ausbreitung des Feuers nicht mehr möglich. Trotz des schnellen Eingreifens, auch unserer Wehr, konnte ein Übergreifen der Flammen auf weitere angrenzende Hallen nicht verhindert werden.

In einer der Hallen befand sich ein Brikettlager und in der Produktionshalle mehrere Hobelinien. Der Brand war nach wenigen Stunden komplett unter Kontrolle. Einzelne kleinere Brandherde wurden aber noch tagelang bekämpft. Als Souvenir kehrten wir mit einigen „Brandblasen“ an unserem Löschfahrzeug aus Geithain zurück. Was aber rasch in den kommenden Wochen repariert wurde. Neben den Einsätzen zu Bränden und Verkehrsunfällen nimmt in den letzten Jahren nunmehr

## Stadtnachrichten

auch das Ausrücken zu Meldereinläufen (BMA) und zu Türnotöffnungen einen Großteil im Einsatzgeschehen der Feuerwehr ein. Im Jahre 2017 rückte die Feuerwehr neben einer Vielzahl kleinerer Einsätze auch zu 3 Einsätzen durch Sturmtief „Herwart“ aus. Noch dicker kam es Anfang 2018. Umgestürzte Bäume, Stromausfälle, abgedeckte Dächer, gekappte Stromleitungen: Der Orkan Frederike wütete am 18. Januar auch in unserer Region und forderte die Einsatzkräfte bis an ihre Belastungsgrenze. In Erinnerung bleiben wird dabei sicherlich der Einsatz am 27. Juni 2019 im St.-Johannes-Stolln am Vogelsang in Seelitz. Zwei Hobby-Bergleute lösten eine Steinlawine aus. Einer der Männer konnte kurz danach noch einen Notruf absetzen. Die Freiwillige Feuerwehr Rochlitz eilte mit elf Helfern zum Stolln und grub den zweiten Verschütteten aus der Geröllmasse. Die Männer wurden mit schweren Verletzungen in eine Klinik gebracht. Kurios war ebenso der Einsatz am 7. September 2019. So mancher Kamerad hatte an diesem Tag ungläubig auf seinen „Piepser“ geschaut und die Meldung „Flugzeugabsturz“ zur Kenntnis genommen. Was war passiert? Ein Kleinflugzeug des Typs

C 22 war gegen 16.10 Uhr auf einem Feld nahe Gröblitz abgestürzt und stark beschädigt worden. An Bord waren ein 76-jähriger Pilot und sein 65-jähriger Co-Pilot. Beide Männer konnten sich selbst aus der Maschine befreien und blieben zum Glück unverletzt. Somit ein für unsere Feuerwehr eher glimpflicher Einsatz.

Auch in der Zukunft wird unsere Feuerwehr immer neuen Herausforderungen gegenüberstehen. So steigt die Zahl der Einwohner wieder leicht an und verlangt von ihr mehr denn je eine ständige Leistungsbereitschaft und -fähigkeit. Die überaus attraktive Lage von Rochlitz im äußeren Speckgürtel des Wirtschaftsraumes Chemnitz/ Leipzig spielt dabei sicher eine positive Rolle. Bleibt zu hoffen, dass wir die Aufgaben der Zukunft jederzeit erfolgreich meistern und jeder der Frauen und Männer immer gesund von den Einsätzen nach Hause zurückkehrt.

*Text und Fotos:*

*Heiko Dost, Pressesprecher und Zugführer der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rochlitz*



*Fahrzeugpark der FFw Rochlitz*



*Löscheinsatz im Jahr 2013 bei der Brandbekämpfung im Betriebsgelände der Fa. Ladenburger in Geithain.*

## Anzeigen

## Stadtnachrichten

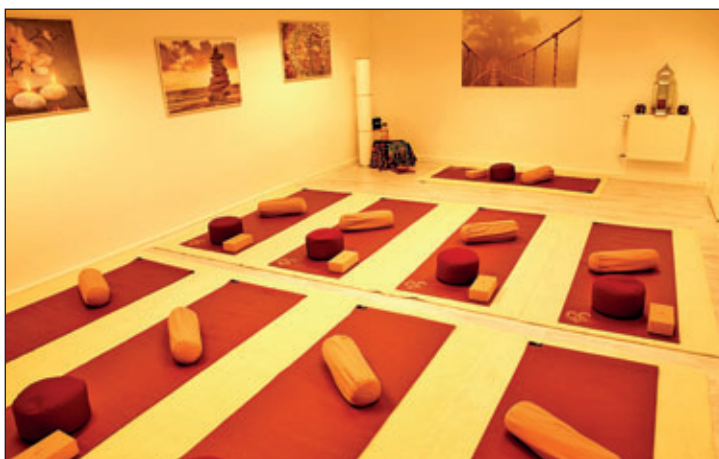
### „Einfach guggn“ – Geschäftsneueröffnung am Kunigundenplatz

Einfach guggn – einer im sächsischen Dialekt so wohlformulierten Einladung kann und sollte man nicht nein sagen. Zumal, wenn man in Rochlitz nach Wellnessprodukten, Bewegung und Entspannung Ausschau hält. Mit dem neu eröffneten Geschäft am Kunigundenplatz 2, haben Griseldis Riethmüller und Oliver Stürmer ihren Traum vom eigenen Shop für Esoterik, Yoga und Wellness wahrgemacht. „Die Suche nach passenden Räumen war nicht ganz einfach, hier sind wir endlich fündig geworden“, freut sich Griseldis Riethmüller, die das Geschäft gemeinsam mit ihrem Lebenspartner betreibt. Zuhause sind die beiden in Colditz. Griseldis Riethmüller ist in der Muldestadt aufgewachsen, ihr Partner ist seiner Liebe vom hessischen Frankfurt a.M. ins sächsische Muldentale gefolgt. Dass die Wahl für den Geschäftsstandort auf Rochlitz gefallen ist, sei allein der Tatsache zuzuschreiben, dass die Ansprüche an die Räumlichkeiten sehr hoch waren und hier alles zusammenpasste. „Wir wollen, dass sich unsere Kunden wohlfühlen, Entspannung finden und alles was sie hier erwartet – Düfte, Klangcollagen, Farben, Lichtakzente mit allen Sinnen genießen können“, sagt Oliver Stürmer.

Die drei Räume nehmen eine Fläche von rund 90 qm in Anspruch. Den größten Platz füllt dabei das Yoga-Studio aus. Vorgelegen sind das Ladengeschäft, in dem hochwertige Wohlfühlprodukte – Seifen, Öle, Schmuck, auserkorene Kaffeesorten, lose Teemischungen u.a. angeboten werden sowie ein separater Umkleideraum.

Was die Zuständigkeiten der beiden angeht, ist die Arbeitsteilung klar geregelt. Oliver Stürmer kümmert sich um den Laden, das Yoga-Studio ist Griseldis Riethmüller's Reich. Dass sie vom Fach ist, belegen rund ein Dutzend Zertifikate und Urkunden, die im Garderobenbereich die Wand zieren. Darunter befinden sich DOSB Lizenzen „Sport in der Prävention“ mit Zertifikaten für Gesunder Rücken, Sturzprävention, Haltung und Bewegung durch Ganzkörpertraining, Hui Chum Gong sowie Übungsleiternachweise für Kinder und Jugendliche. Move your spirit – beweg deinen Geist, lautet das Motto der Yoga-Lehrerin, die selbst auf eine Ausbildung zum Yoga-Instructor verweisen kann.

Und auch in Colditz hat Griseldis Riethmüller Spuren hinterlassen. Seit 14 Jahren leitet sie dort den Gesundheitssportverein Stock and go. Trotz ihrer beruflichen Arbeit als Schulpädagogin in Döbeln und der jetzt in Rochlitz anstehenden neuen Herausforderungen möchte sie diese ehrenamtliche Arbeit weiterführen. „Ich denke, das bekommen wir beide hin“, meint sie selbstbewusst. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit sei der Vereinssport und Yoga eine wunderbare Kombination um „runterzufahren“ und zu entspannen. Gesund leben und Gesundheit erhalten sind eine Lebenseinstellung, die Griseldis Riethmüller nicht nur für sich selbst in Anspruch nimmt sondern gern mit anderen teilen möchte. Informationen über Kursangebote und Öffnungszeiten sind unter [www.move-your-spirit.de](http://www.move-your-spirit.de) abrufbar. *Text: Jörg Richter*



Yogastudio



Oliver Stürmer und Griseldis Riethmüller im Ladengeschäft

### Gedenken zum Volkstrauertag

Mit einer Kranzniederlegung am Ehrenmal in Noßwitz wurde zum Volkstrauertag der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht. Christel Lindner pflegt diese Tradition mit selbstgefertigten Kränzen und Gestecken, seitdem das Ehrenmal im Rahmen der Dorferneuerung in Noßwitz einen gebührenden Platz erhielt.

Der Volkstrauertag ist in Deutschland ein staatlicher Gedenktag und gehört zu den sogenannten stillen Tagen. Er wird seit 1952 zwei Sonntage vor dem ersten Adventssonntag begangen und erinnert an alle Kriegstoten und die Opfer von Gewaltherrschaft aller Nationen.

In Rochlitz erfolgte die Kranzniederlegung am Marktbrunnen vor dem Rathaus. Der von Georg Wrba geschaffene Brunnen, in Form einer Totenleuchte und eine nach der politischen Wende ergänzte Bronzetafel erinnern an die Opfer beider Weltkriege.

Jörg Richter

Christel Lindner am Ehrenmal in Noßwitz

Foto: Thomas Gottschalk



## Stadtnachrichten

### Weihnachtsoratorium in Rochlitzer St. Petrikirche

Die Kantaten 1-3 des Weihnachtsoratoriums (BWV 248) von Johann Sebastian Bach werden am 26. Dezember, dem zweiten Weihnachtsfeiertag um 17.00 Uhr in der Rochlitzer St. Petrikirche (am Schloss) aufgeführt. Chorsänger aus Rochlitz, Mittweida, Waldheim und anderen Orten der Umgebung haben sich in den letzten Wochen zusammengefunden, um dieses großartige Werk zu proben. Gemeinsam mit renommierten Solisten und einem mit vorzüglichen Musikern besetztem Orchester sollen die erstmals 1734 in Leipzig aufgeführten Kantaten erklingen.

Das Werk ist eigentlich ein sechsteiliges Oratorium, jede Kantate komponiert für einen der Weihnachtsfeiertage bis hin zum Epiphaniastag.

Meist eröffnen großangelegte Chöre die Kantaten, die Weihnachtsgeschichte wird singend erzählt und in Chorälen reflektiert die Gemeinde sozusagen das Geschehen.

Das Weihnachtsgeschehen in Musik zu fassen ist auch zu Bach's Zeiten nichts Unbekanntes. Bach komponierte für sein Weihnachtsoratorium nicht alles neu, sondern bearbeitete einzelne Nummern aus anderen eigenen Werken und versah sie mit weihnachtlichem Text.

Die Aufführung des Weihnachtsoratorium ist und bleibt immer eine Herausforderung.

Die musikalischen Ansprüche an alle Ausführenden sind hoch, sie gilt es bestmöglich einzulösen. Aber auch so eine Aufführung mit rund 80 Chorsängerinnen, Chorsängern, Instrumentalistinnen und Instrumentalisten will logistisch bewältigt sein. Für eine Kirchengemeinde wie Rochlitz eine durchaus anspruchsvolle, aber wichtige Aufgabe, denn auch wir hier in Rochlitz und Umgebung haben uns einem kulturellem Erbe zu stellen und wollen, so es in unseren Kräften steht, dass dies nicht nur in den großen Kulturzentren der Großstädte geschieht.

Doch der Grund der Aufführung ist und bleibt die gute und frohe Botschaft der Weihnacht zu verkünden, den Kern der Weihnachtszeit nicht ungehört zu lassen.

Dazu wird herzlich eingeladen.

Um die Aufführung zu finanzieren, sind Karten im Vorverkauf und an der Abendkasse erhältlich.

*Kantor Jens Petzl*



**Weihnachts-  
oratorium**  
kantaten I-III

Jana Büchner - Sylvia Irmen  
Dietrich Barth - Clemens Heidrich  
Kantatenorchester  
Kantorei Rochlitz und Gäste

2019  
Soll deo Gloria

## Stadtnachrichten



### Lollapalooza 2019 Berlin!

Das Lollapalooza ist ein amerikanisches Festival, was schon seit 5 Jahren existiert. Dieses Jahr fand es am Wochenende vom 7. bis 8. September 2019, im Olympiastadion und im Olympiapark Berlin statt. Diese Tage haben sich Festival- und Musikliebhaber fett rot im Kalender markiert! Denn dieses Jahr hatte das Lollapalooza ein kleines Jubiläum: es ging in die 5. Runde!

Viele bekannte Sänger und Bands sind dort aufeinander getroffen. Unter anderem auch Billie Eilish, David Guetta, Imagine Dragons, Sam Smith und noch viele mehr! Zum anderen auch Deutsche Sänger und Bands wie Kraftklub und Bausa.

Ich selbst war auch vor Ort und kann nur sagen, dass es mega genial war! Es war gute Stimmung, nette Leute, verdammt gute Musik...an sich einfach perfekt! Man hat auch viele bekannte Gesichter aus der Socialmedia-Szene gesehen. Zum Beispiel @leon.content, @cocoolent, @tinaneumann und noch viele mehr, mit denen man auch ein paar Erinnerungsbilder machen konnte :)

Ein rundum gelungenes Wochenende und ein tolles Event für alle die, die nicht ohne Musik können. Absolut empfehlenswert!

*Joline Kaleske, Klasse 9b, Oberschule*

### Erasmus - Polen 2019

Die Erasmus Gruppe unserer Oberschule "An der Mulde" war vom 22. bis 27.09.2019 in Polen.

Am 22.09. trafen wir uns 04:00 Uhr morgens auf dem Flughafen Leipzig / Halle.

06:00 Uhr ging unser Flug nach Frankfurt und anschließend nach Krakow. Von da aus wurden wir mit dem Bus abgeholt und sind noch ca 1 Stunde mit dem Bus gefahren nach Nidzwedza. Unsere Gastfamilien haben uns dort in Empfang genommen. Alle waren sehr nett und am späten Nachmittag trafen sich dann noch einmal alle, um die slovenischen Schüler zu begrüßen.

**Montag:** Unsere Gastschule hat uns mit einem wunderschönen Kulturprogramm überrascht und anschließend sind wir durch Niedzwiedza gewandert. Dann hieß es weiterarbeiten an unserem gemeinsamen Theaterstück und danach haben wir gemeinsam traditionelles Gebäck hergestellt und natürlich auch gegessen.

**Dienstag:** Heute ging es nicht in die Schule; wir haben einen Ausflug in der Region unternommen und wurden vom Bürgermeister begrüßt. Es gab auch für alle ganz tolle Geschenkütten mit Sachen aus der Region. Vom Rathaus aus sind wir zu einer Bäckerei gelaufen und haben dort Brot gebacken. Im Anschluss ging es auf die lange Fahrt nach Krakow. Stunden liefen wir durch die wunderschöne alte Stadt und konnten ganz viel sehen und erfahren.

**Mittwoch:** Um 08:00 Uhr ging es schon wieder in der Schule los, heute auf der Tagesordnung Blumenkränze und Armbänder flechten, es hat mir und ich denke auch den anderen sehr viel Spaß gemacht. Zur Abwechslung gab es auch einen Robotic Workshop. Nach der Schule haben uns die Gastfamilien noch zu einem Kegelabend eingeladen, so dass wir uns alle noch besser kennenlernen konnten.

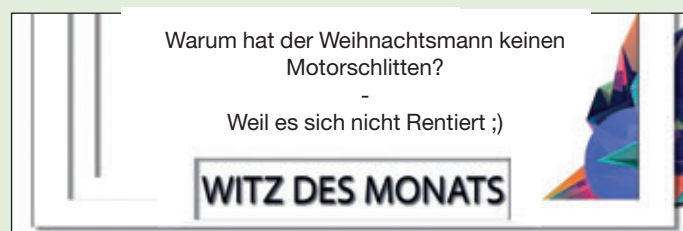
**Donnerstag:** Heute mussten wir schon 1 Stunde früher in der Schule sein als gewohnt. Wir sind in das nahe gelegene Skigebiet, Zakopane, gefahren zum Wandern. Dort wurden wir von einem Führer durch die tolle Landschaft begleitet. An diesem Tag ging es dann auch noch in ein Museum für Natur und hatten anschließend noch etwas Zeit zur freien Gestaltung. Unsere Gastfamilien haben uns Abends dann immer mit leckerem Essen und Gesprächen empfangen.

**Freitag:** Heute hieß es dann schon wieder Abschied nehmen, unsere Koffer mussten auch gleich mit in die Schule. Dort gab es dann noch ein paar englische Spiele und gegen 09:00 Uhr ging es dann auch schon zum Flughafen Richtung Deutschland.

Abschließend möchte ich nochmal Danke sagen an alle, die an dem Erasmus Projekt mitwirken, es war wieder eine tolle Zeit und eine tolle Erfahrung.

Wir freuen uns alle schon auf April, wenn dann wir die Gastgeber sein dürfen.

*Vivian Siegert, Klasse 10a, Oberschule*



## Stadtnachrichten



## Verein Muldentaler Jugendhäuser jetzt auch mobil

Mit einem Skoda Fabia ist der Muldentaler Jugendhäuser e.V. seit Mai dieses Jahres mobil unterwegs. Das Fahrzeug wurde nach einer Idee von Christoph Sigulla, der als BA – Student im Verein verortet ist, gestaltet und ist ein echter „Hingucker“.

Die Firma „C1 Reklame“ aus Rochlitz zeichnet für das Anbringen der Folien verantwortlich.

Ein herzliches Dankeschön für die Finanzierung der grafischen Gestaltung geht an das Skoda Autohaus in Rochlitz.



## Vorlesewettbewerb 2019



Der diesjährige Lesewettbewerb an der Oberschule ist super verlaufen. Wie jedes Jahr wurden wieder die jeweils 4 besten Leser aus den 5. und 6. Klassenstufen ausgewählt. Jeder der Leser durfte 2 bis 3 Fans mitbringen, die in an diesem Tag unterstützen und anfeuern.

Die Jury bestand diesmal aus 3 Lehrerinnen (Frau Schmitz, Frau Ruder, Frau Grab) sowie Marcel aus dem Jugendladen und den Gewinnern vergangener Lesewettbewerbe. Gelesen wurde, was gefällt. Jeder Teilnehmer hatte natürlich eines seiner Lieblingsbücher dabei, aus welchem eine besondere Stelle vorgelesen wurde.

Wie jedes Jahr gab es für die Besten aus jeder Klassenstufe eine Holzeule als Trophäe und ein Buch ihrer Wahl als Preis. Die anderen 6 Teilnehmer bekamen ebenfalls ein Buch. Natürlich bekamen auch alle eine Urkunde. Dieses Jahr dürfen sich Annelly Engler aus Klasse 5 sowie Sophia Kästner aus Klasse 6 über ihren Titel als Gewinner des Lesewettbewerbes freuen.

Melanie Dauert, Klasse 9a, Oberschule



Der **JUGEND**laden bedankt sich bei der Firma  
Bür Baumaschinen Service GbR für die alljährliche  
Unterstützung der Jugendarbeit in Rochlitz.



## Stadtnachrichten

### 14. Rochlitzer Sparkassen Kugelstoßmeeting

Am zweiten Februar gibt es die 14. Auflage des nun schon zur Tradition gewordenen Sparkassen Kugelstoßmeetings in der Rochlitzer Turnhalle Am Regenbogen. Die Vorbereitungen beim VfA Rochlitzer Berg laufen dazu auf Hochtouren. „Wir sind gerade mit der Athletenplanung sehr beschäftigt, da wir Anfragen aus der ganzen Welt, z.B. aus Neuseeland und Jamaica haben und wir jetzt schauen müssen, was für uns finanziell möglich ist, daher sind wir auch gerade in Gesprächen mit unseren Sponsoren die uns schon lange die Treue halten und ohne die dieses Meeting nicht möglich wäre“, so Christian Sperling Hauptorganisator des Meetings. Bei den Athleten steht zur Zeit fest, dass wieder die komplette



Christina Schwanitz, Archivbild: Volker Schwarze

deutsche Elite am Start sein wird sowohl im Jugend- als auch im Erwachsenen Bereich. Auch bei David Storl (SC DhfK Leipzig) sieht es danach aus, dass er in Rochlitz an den Start gehen könnte. Er plant nach der abgebrochenen Sommersaison mit einer Hallensaison und damit auch mit einem Auftritt in seiner Heimat. „Nur bei Christina Schwanitz steht noch ein kleines Fragezeichen, da sie mit der WM, welche Anfang Oktober war und aufgrund einer kleinen OP, erst sehr spät in das Wintertraining einsteigen konnte. Wenn aber alles nach Plan läuft, wird auch sie am Start sein“, so Christian Sperling zur Athletenplanung. Insgesamt wird es in den Hauptwettbewerben wieder eine bunte Mischung aus den besten Deutschen Kugelstoßern und der Weltelite geben. Denn die Bedingungen und die Stimmung in Rochlitz hat sich selbst bei den Spitzenathleten rumgesprochen und viele wollen gern diese Chance für gute Weiten nutzen.

Für die Zuschauer wird neben dem eigentlichen Wettkampf mit den Spitzenathleten auch stimmungstechnisch viel geboten. „Wir wollen uns immer ein kleines Stückchen in jedem Jahr steigern und die Zuschauer mit neuen Ideen neben dem Wettkampf begeistern, damit auch in diesem Jahr wieder die Stimmung so einzigartig wird und jeder Zuschauer nach Hause fährt und dieses Erlebnis im Kopf behalten wird“, so Christian Sperling. Eines kann man jetzt schon verraten, die sehr gute Lichttechnik wird weiter verbessert werden.

Die Kartenpreise für diese Veranstaltung sind auch konstant geblieben. Im Vorverkauf wird es die Karten für Erwachsene für 3,30 Euro und Kinder 2,-Euro geben. Am Veranstaltungstag wird dann die Karte für Erwachsene 4,-Euro und für Kinder 2,50 Euro kosten. Erste Karten wird es ab dem 16. Dezember in der Rochlitzer Touristinformation und im Vereinsheim des VfA geben. Beginn ist 9.30 Uhr mit den Jugendwettbewerben und ab 14.00 Uhr wird das Hauptprogramm beginnen.

VfA Rochlitzer Berg e.V.

## 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Rochlitz 300 Jahre Feuerlöschwesen in Rochlitz 1025 Jahre Stadt Rochlitz

Aus der „Geschichte des Rochlitzer Löschwesens“  
Prof. Dr. W. C. Pfau -Seite 56 -

In einer Sitzung am 30. Mai 1870 ward abermals über das Lauber'sche Statut beraten. Nach demselben umfasste das Institut Löscher-, Rettungs- und Sicherheitsmannschaften und stand unter dem „Verwaltungs-rath“, sowie dem Feuerlöschdirektor.

Ersterer setzte sich zusammen aus dem Bürgermeister, 2 Stadträten, 2 Stadtverordneten, dem Feuerlöschdirektor und Adjutanten, 3 Zugskommandanten und hatte für die Organisation usw. des Instituts zu sorgen, doch nahm es nicht teil an der Leitung bei Bränden und Übungen, worüber der Feuerlöschdirektor, in dessen Abwesenheit dessen Adjutant, das Oberkommando führte. Unter dem Befehl dieser letzteren amtierte der Oberbrandmeister als Kommandant sämtlicher Löschmannschaften.

Es gehörten zu jeder Spritze ein Spritzenmeister oder Schlauchführer mit Vertreter, 2 Schlauchleger, außerdem zur großen 32, zur mittleren 24, zum Zubringer 36 Mann Druckbedienung.

Die Eimerrotte umfasste 100 Mann, in Unterrotten von 10 bis 12 Mann unter einem Rottmann. Für das Ratsarchiv wurden 4 Mann bestimmt, 2 Mann für die Bürgermeisterwohnung, 3 Mann zum Tragen von Stadtlaternen in der Nachtzeit: einer beim Bürgermeister, einer beim Feuerpolizeikommissar, einer beim Feuerlöschdirektor. 10 Mann sollten das Flugfeuer bewachen.

Unter dem Befehl des Feuerlöschdirektors stand weiter der Rettungsspektor als Kommandant der Rettungsabteilung, die sich aus vier Zügen zusammensetzte: Steiger-, Rettungs-, Leiter- und Zerstörungszug, deren Mannschaften zusammen ungefähr 85 betragen.

Den Steigerzug bildeten 1 Obersteiger, 2 Rottmänner, 20 zuverlässige geübte Turner.

Da bisher eine Freiwillige Feuerwehr nicht zustande gekommen war, so sollten 8 Zimmerleute zur Rettungsschar und 20 Mann zum Zubringer gegen Lohn angenommen werden usw.

Man beschloss nun abermals, öffentlich zur Bildung einer Freiwilligen Feuerwehr aufzufordern. Auf einen Aufruf hin meldeten sich aus dem Gewerbeverein 73, aus dem Turnerverein 18 Mann zum Steigerzug und andere Turner zur Bedienung der zweirädrigen Spritze. Die Mitglieder des Gewerbevereins kamen schließlich für die Freiwillige Wehr nicht in Betracht; man wollte sie bei der **Bürgerfeuerwehr** verwenden. Zur freiwilligen Wehr meldeten sich weitere Turner.

Am 17. Juni 1870 ward das Direktorium für das neugegründete Institut gewählt:

**Gülde** als Direktor,

**H. Köhler** als Brandmeister,

**Östreich** als Rettungssinspektor,

und am 30. Juni genehmigten die Stadtverordneten alle vorhergegangenen Verhandlungen.

**Als Gründungstag der Freiwilligen Turnerfeuerwehr gilt der 1. Juli 1870.**

Anm.: Die Bürgerfeuerwehr bestand damals bereits seit der Verabschiedung der ersten Feuerordnung vor 150 Jahren. Darin war die Pflicht für jeden Bürger festgelegt, bei Bränden aktiv zu werden und dass jeder Bürger der Stadt Löschgeräte vorzuhalten hatte, je nach Größe des Grundstückes auch Löscheimer (ein solcher hängt im Bereitschaftsraum im F-Depot), die im Bedarfsfalle in einer Eimerkette zum Auffüllen der Behälter an den Handdruckpumpen eingesetzt wurden.

Wolfgang Fiebig, Feuerwehrverein Rochlitz e.V.



## Stadtnachrichten

### Senioren für Rochlitz aktiv

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Es ist/war ein Jahr mit wichtigen Entscheidungen, vielen Erlebnissen und Höhepunkten, aber auch vielen nachdenklichen Augenblicken. Unser Seniorenrat blickt auf neun aktive, ideenreiche Monate zurück. Ob es die vielen Kontakte zu den unterschiedlichen sozialen Einrichtungen, den Schulen oder dem Jugendladen waren. Immer einte uns das Ziel, das Zusammenleben von Alt und Jung in unserer Stadt weiter zu verbessern. Konkrete Vorhaben, die vor allem auch das Ergebnis des „Runden Tisches“ im Oktober waren, werden im neuen Jahr immer mehr Gestalt annehmen. Die Bereitschaft für ein aktives Miteinander ist überall spürbar. Als wichtigsten Teil unserer Vorhaben fehlen nur noch Sie, liebe Senior\*innen und Bürger unserer Stadt. Wir erneuern unsere Bitte, sich bei uns zu melden. Egal ob Sie selbst Hilfe benötigen oder uns bei verschiedenen Vorhaben unterstützen wollen, wir hoffen auf Sie. Sprechen Sie uns an, schreiben Sie uns, kommen Sie zu unseren monatlichen Sprechzeiten oder nutzen Sie unsere E – Mail.

In unserer letzten Beratung im laufenden Jahr haben wir einige wichtige Vorhaben konkretisiert. So wollen wir mit Ihnen gemeinsam im Mai eine Woche der Senioren unter Mitwirkung auch der jungen Generation gestalten. Über Themen und Veranstaltungen werden wir Sie rechtzeitig informieren und hoffen dabei auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme. Außerdem ist ein regelmäßiges Treffen im „Senioren – Cafe“ mit vielen interessanten Vorträgen, Diskussions- oder Spielenachmittagen geplant. Natürlich verlieren wir die versprochene Aufstellung weiterer Bänke in der Stadt, die kleinen und großen Probleme unserer Senior\*innen nicht aus dem Blick. Sie sehen, es warten viele interessante Vorhaben auf uns. Darauf freuen wir uns. Damit uns im nächsten Jahr noch mehr gelingt, hoffen wir auf Ihr Mittun.

Wir suchen dringend einen Schachspieler, der sein Wissen Schülern vermitteln kann. Es ist eigentlich nicht vorstellbar, dass wir in Rochlitz keinen versierten Schachspieler haben.

Wer bastelt gern und sucht Gleichgesinnte oder möchte gern mit jungen Menschen kreativ sein.

Wir suchen Lesepaten, die vorlesen möchten/können oder beim Lesen lernen helfen können.

Wer ist einsam und noch so vital, dass er/sie als Leihopa oder Leihoma junge Familien entlasten und Kinder stundenweise betreuen kann.

Wer braucht unsere Hilfe für das Erledigen von Dingen des täglichen Bedarfs, für Gespräche, kleine Spaziergänge, einfach für Wärme und Geborgenheit.

Der Wunschzettel des Seniorenrates ist lang. Helfen Sie bitte mit, dass nach und nach einige „Wünsche“ erfüllt werden können.

**Die nächste Beratung des Seniorenrates ist am 22.01.2020, um 14.30 Uhr im Wächterladen, Burgstraße 10.**

**Von 16.00 bis 17.00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen, mit uns persönlich zu sprechen. Wir hoffen auf viele gute Ideen, widmen uns aber auch intensiv Ihren Fragen und Problemen.**

Seniorenrat Rochlitz  
Elly Martinek (Vorsitzende)

Geborgenheit ist ein Gefühl, nach dem wir uns ganz besonders in der kalten Jahreszeit sehnen. Geborgenheit, das ist aber auch die Sehnsucht nach menschlicher Wärme und die wird uns vor allem in der Weihnachtszeit gern geschenkt.

Beim Kerzenschein fällt es viel leichter, sein Herz zu öffnen, sich darauf zu freuen, was uns wirklich wichtig ist: Liebe, Hoffnung und Menschlichkeit.

Der Seniorenrat wünscht allen Senior\*innen, allen Bürgern unserer Stadt ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir wünschen allen einen Ort, an dem Sie sich geborgen fühlen und von lieben Menschen umgeben sind.

## Stadtnachrichten

### Goldenes Kronenkreuz für Dr. Michael Teubner

Dr. Michael Teubner ist mit dem Goldenen Kronenkreuz der Diakonie ausgezeichnet worden. Während der Mitgliederversammlung des Diakonischen Werkes Rochlitz am 8. November 2019 im Kirchgemeindezentrum Burgstädt überreichte Oberkirchenrat Dietrich Bauer von der Diakonie Sachsen die besondere Würdigung an den pensionierten Arzt aus Burgstädt. Dr. Michael Teubner war über 20 Jahre lang ehrenamtlicher Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werkes Rochlitz.

„Diakonie heißt Liebe üben. Vor allem auch den Menschen gegenüber, die nicht jeder sofort ins Herz schließt“, betonte Dietrich Bauer in seiner Laudatio. Zum Beispiel war es Dr. Michael Teubner wichtig, mit der großen Zuwanderung von Flüchtlingen im Jahr 2015 diesen fremden, teils traumatisierten Menschen zu helfen. So setzte er sich unter anderem für die Einrichtung von Wohngruppen für unbegleitete, minderjährige Ausländer ein.

Die Hilfe für andere Menschen, der christliche Glaube und die Liebe zur Musik: So lassen sich die drei tragenden Säulen seines Lebens beschreiben. Als Arzt hat er noch mit über 70 Jahren in seiner hausärztlich-internistischen Praxis in Burgstädt gearbeitet. In seiner Freizeit leitet Michael Teubner seit über 50 Jahren den Posaunenchor in seiner Kirchgemeinde Claußnitz.

Trotz seines Ausscheidens aus dem Vorstand des Diakonischen Werkes Rochlitz bleibt der 78-Jährige der Diakonischen Arbeit als Mitglied und Spender treu. Denn er weiß: „Die Unterstützung in Form von Spenden und Mitgliedsbeiträge ist sehr wichtig für ein gemeinnütziges Werk. Nur wer einen finanziellen Eigenanteil nachweisen kann, hat Aussicht auf Gelder aus den verschiedenen Fördertöpfen.“

Die neue Vorstandsvorsitzende des Diakonischen Werkes Rochlitz ist Sabine Schulz, Rechtsanwältin mit dem Schwerpunkt Sozial- und Familienrecht, aus Taura. Insgesamt setzen sich derzeit 150 hauptamtliche Mitarbeiter und 110 Ehrenamtliche in den diakonischen Diensten für

andere Menschen ein. Die Hauptarbeitsfelder sind die Kinder- und Jugendhilfe, die Behindertenhilfe sowie die Soziale Beratung.

*Kerstin Rudolph*



*Dietrich Bauer (li.) von der Diakonie Sachsen überreichte Dr. Michael Teubner (2. v. re.) das Goldene Kronenkreuz. Sabine Schulz, die aktuelle Vorstandsvorsitzende des Diakonischen Werkes Rochlitz und Geschäftsführer Bernd Merkel (re.) gehörten zu den ersten Gratulanten. Foto: Rudolph / Diakonie Rochlitz*

### Besuch des Flughafens Leipzig/Halle

#### Projekttag der „Wilhelm-Pfeffer-Schule“ Rochlitz

Am 04. November starteten alle Schüler und Erwachsenen mit großen Erwartungen mit einem Gelenkbus Richtung Flughafen Leipzig/Halle. Dort angekommen mussten wir erst einmal durch die Sicherheitskontrolle. „Es war so spannend, wie im Film“. „Manchmal hat es gepiept.“ Dann ging es los auf die große Tour über das Rollfeld. Von den Sitzplätzen des Buses aus, betrachteten wir die gewaltigen Flugzeuge, bestaunten die großartigen Fahrzeuge der Feuerwache und waren jedes Mal wieder

begeistert, wenn ein neues Flugzeug abhob oder landete. „Wie riesig die sind.“ Wir erfuhren viele interessante Dinge über die Arbeit am Flughafen und werden diesen spannenden und ereignisreichen Tag nicht so schnell vergessen. „Es war so cool, ich wäre am liebsten mitgefliegen.“

*Nadine König*



## Stadtnachrichten

### Adventsmarkt im DRK-Hort

Der DRK-Hort Rochlitz lud für Freitag, den 29.11.2019 alle Kinder, deren Eltern und Familien zum traditionellen Adventsmarkt ein. Neben tollen Angeboten, wie zum Beispiel dem Weihnachtsbasteln und dem Nussknackerspiel, gab es viele Leckereien unter anderem ein süßes Schokofondue. Mit Roster, Burger, Glühwein, Weihnachtszauber in Tüten und Kinderpunsch läuteten wir die Adventszeit ein. Am Lagerfeuer konnten die Kinder sich Marshmallows rösten.

Der leuchtende Abschluss eines gelungenen Abends war der Fackelumzug, der von der Rochlitzer Jugendfeuerwehr begleitet wurde.

Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei den Elternvertretern, bei der Jugendfeuerwehr, der Stadt Rochlitz und den anderen fleißigen Helfern bedanken.

Das Erzieherteam des DRK-Hortes „Clara Zetkin“ Rochlitz wünscht allen Kindern und deren Familien eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.



### Mord ist ihr Hobby

#### KCR erweckt vergessene Krimiserien zu neuem Leben

Als der Karneval Club Rochlitz am 11.11. um 11:11 Uhr traditionsgemäß das Rathaus stürmte und die Geschäfte der Stadt für die fünfte Jahreszeit an sich nahm, warteten viele Rochlitzer gespannt auf die Verkündung des diesjährigen Mottos:

**"Mörder jagen ist nicht schwer - Mord ist das Hobby vom KCR"**

ist und bleibt das Motto der Saison 2019/2020.

Nichts desto trotz ist es unserem Verein nicht entgangen, dass einige Närrinnen und Narren, welche auch seit vielen Jahren treue Faschingsgänger sind, moralische Probleme in dem Thema sehen. Diese Bedenken wollen wir mit einem kleinen Einblick in das Programm nehmen und alle neugierig darauf machen, was sie im kommenden Jahr im Bürgerhaus erwarten wird.

Mit der Formulierung des Mottos lehnt sich der KCR an eine erfolgreiche Krimiserie aus den 80er/90er Jahren an, in deren Mittelpunkt eine Schriftstellerin steht, welche mit ihrem Scharfsinn und ihrer Intuition der Polizei dabei hilft, Kriminalfälle aufzuklären.

Ähnlich wird es sich auch im nächsten Jahr beim KCR zutragen: Die berühmte Miss Marple stößt auf Ungereimtheiten in einer Kleinstadt und will ermitteln. Die Frage ist nur - Gibt es überhaupt etwas zu ermitteln? Oder ist der ganze Fall nur eine Verkettung zufälliger Ereignisse, die scheinbar zusammengehören? Können Sherlock Holmes und Dr. Watson des Rätsels Lösung finden? Und was hat eine junge, neugierige Reporterin mit dem Ganzen zu tun?

Am Ende wird sich alles völlig gewaltfrei und ohne Blutvergießen aufklären, denn Fasching soll vor allem eins machen - und zwar Spaß. Alle Mitglieder des Vereins sind sich dessen bewusst. Arbeiten an Kulissen und Kostümen, proben ihre Choreografien, lernen Texte und leben dafür, unserem Publikum einen unterhaltsamen Abend zu bereiten.

Wir hoffen, dass unser Publikum ein entsprechendes Vertrauen in uns setzt und zahlreich unsere Veranstaltungen im neuen Jahr besucht. Der KCR lebt für den Karneval und für sein Publikum aber nun mal auch VON seinem Publikum und ohne Gäste und verkaufte Karten kann der Verein nicht überleben. Das muss auch mal ganz klar gesagt werden.

Gern sind wir außerkarnevalistisch tätig, gestalten gemeinsam mit der Feuerwehr das Maibaumsetzen, verkaufen leckeren Glühwein und Feuerzangenbowle zum Weihnachtsmarkt oder schminken Kinder auf der Schlossweihnacht aber im Kern sind wir ein Karnevalsverein. Fasching zu feiern, die fünfte Jahreszeit zu leben und Brauchtum zu pflegen - das sind unsere Hauptaufgaben und diese wollen wir auch weiterhin wahrnehmen aber dazu brauchen wir Gäste.

Auch uns ist es unendlich schwer gefallen unsere Auftaktveranstaltung im November so kurzfristig abzusagen, aber die Vorverkaufszahlen ließen uns keine andere Wahl. Wir können nicht nur auf die Abendkasse hoffen, deshalb appellieren wir an alle Närrinnen und Narren und auch solche, die es erst noch werden wollen, nutzen sie unsere Hotline in der Zeit von 19:00 - 21:00 Uhr und bestellen Sie telefonisch ihre Karten unter der Nummer 0152 / 56 379 463 oder gehen Sie online unter [www.kcr-rochlitz.de](http://www.kcr-rochlitz.de). Text: a.d.

#### Alle Termine und Zeiten der Saison 2019/2020 können der folgenden Auflistung entnommen werden:

09.02.2020	14:00 Uhr	Fasching für Junggebliebene im Bürgerhaus
15.02.2020	20:00 Uhr	1. Hauptveranstaltung im Bürgerhaus
16.02.2020	15:00 Uhr	Kinderfasching im Bürgerhaus
20.02.2020	20:00 Uhr	Weiberfasching im Bürgerhaus
22.02.2020	20:00 Uhr	2. Hauptveranstaltung im Bürgerhaus
07.03.2020	16:00 Uhr	13. Rochlitzer Funkencup im Bürgerhaus

**Stadtnachrichten**

**Der Reitverein Noßwitz e.V. feiert sein 70jähriges Bestehen**

Im neuen Jahr begeht der Noßwitzer Reitverein sein 70jähriges Gründungsjubiläum. Aus diesem Anlass lädt der Verein am 04. Januar 2020 zum Empfang für Sponsoren, Vereinsmitglieder, Freunde und Unterstützer. An diesem Tag möchte der Verein Rückschau halten, das Geleistete über die vielen Jahre im Reitsport würdigen und danke sagen für das immerwährende Engagement für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich mit Begeisterung und Liebe für Pferde und den vielseitigen Reitsport interessieren. Der Verein hat sich über die vielen Jahrzehnte hinweg stets weiterentwickelt und dabei Bewährtes erhalten, zum Beispiel war und ist der Turnier- und Leistungssport sowie der Breitensport Inhalt der Arbeit mit den Pferden und stets prägend für den Verein. In den 70 Jahren war der Verein u.a. auch Ausrichter der Süddeutschen Meisterschaften im Gespannfahren, Ausrichter für viele Fahr-, Spring und Dressurturniere. Mitglieder des Vereins starteten erfolgreich im Turniersport. Ebenso gelang der Aufbau einer Voltigiergruppe. Dem Noßwitzer Reit- und Fahrverein gelang es über 70 Jahre mit eigenen Vereinspferden präsent zu sein. Aktuell kann der Verein auf 9 vereinseigene Pferde zurückgreifen.

Die Grundlage der Vereinspferde bildet die schwere Warmblutzucht. Wesentliche Säule der Vereinsarbeit über die vielen Jahre hinweg ist auch die Gestaltung von Ferienfreizeiten für Kinder von nah und fern. Diese Feriencamps waren und werden immer wieder gern besucht und die angebotenen Plätze reichen oft nicht aus.

Sämtliche Angebote rund ums Pferd werden ehrenamtlich abgesichert. Dank aller Mitglieder und Sponsoren konnten diese großartigen Möglichkeiten erschwinglich für alle Bewohner von Noßwitz, Rochlitz und dem Rochlitzer Land organisiert werden.

Der Verein hat seinen festen Sitz erst in den sechziger Jahren in Noßwitz erhalten. Ausgangspunkt des Vereins war die Muldeninsel in Rochlitz. Durch das Hochwasser 1954 ist der Verein später nach Breitenborn umgezogen.

Zur Geschichte des Noßwitzer Reit- und Fahrvereins werden wir in einer der nächsten Ausgaben des Rochlitzer Anzeiger berichten.

*Text: Cornelia von Birgelen und Mike Speer, Vertretung des Vorstandes Reitverein Noßwitz*

**EINLADUNG**  
**70 JAHRE REITVEREIN NOSSWITZ**  
**e.V.**



**AM 4. JANUAR 2020**  
 Empfang: von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Vereinsraum Nosswitz, Nosswitzer Hauptstrasse 33, 09306 Nosswitz  
 Am Nachmittag: gemütliches Beisammensein der Vereinsmitglieder.



## Stadtnachrichten

### Noßwitzer Herbstfest ist Geschichte

#### Langfristige Vorbereitung hat sich gelohnt

Das Noßwitzer Herbstfest, das am 14. September 2019 auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr gefeiert und von einem der kleinsten Vereine Sachsens, dem Heimatverein Noßwitz e.V., organisiert und durchgeführt wurde, ist Geschichte.

Die Veranstalter hatten für ihr Fest schönes Wetter „bestellt“ und konnten sich über zahlreiche Besucher aller Altersklassen freuen. Herzlich begrüßt wurden außerdem die vier Gäste aus dem Noßwitz bei Elsterberg.

Da das Herbstfest so gut angenommen wurde, möchten sich die zehn Mitglieder des Heimatvereines ganz herzlich bei denen bedanken, die an der Ausgestaltung und Durchführung des diesjährigen Herbstfestes mitgewirkt und so zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

So musste z.B. das große Zelt am Freitag auf- und am Sonntag wieder abgebaut werden, wurden Bierzeltgarnituren aufgestellt und Tische dekoriert. Im Dorf war fleißig gebacken worden, so dass die Kuchenverkäuferinnen neben Kaffee und anderen Getränken die unterschiedlichsten Kuchenarten anbieten konnten. Viel ist nicht übriggeblieben!

Die Kameraden der FFW Noßwitz hatten sich für die Zubereitung und den Verkauf der herzhaften Genüsse bereiterklärt. Sie boten Rostbratwürste, Steaks und Schaschlik an. Ein Dankeschön geht auch an die Helfer, die die Bastelstraßen für die Kinder – und auch den einen oder anderen Erwachsenen – vorbereitet und durchgeführt haben und die zwei Hüpfburgen im Auge behielten. – Ein besonderer Dank geht hiermit an unsere Dorfälteste Frau Lindner, die eine Runde Eis für die Kinder spendierte.

Ein Highlight für die Kinder war der „Löschangriff“ mit der Übungsspritze, den die Kameraden der Jugendfeuerwehr Rochlitz initiierten. Nicht fehlen durften natürlich auch der Getränkewagen; danke den „Mundschinken“ für ihren langen Einsatz. Bei den zahlreichen Besuchern des Noßwitzer Herbstfestes kam keine Langeweile auf. So sorgte am Nachmittag Alleinunterhalterin Evelyn Wetzel für Stimmung, zeigten die Rochlitzer Line dancer bei zwei Auftritten ihr Können und jedermann konnte sich im „Bierglasschieben“ versuchen. Kurz nach 19 Uhr startete am anderen Ende des Dorfes der schon fast obligatorische Fackel- und Lampionumzug, zu dem sich viele Kinder mit ihren Eltern eingefunden hatten. Inzwischen hatte DJ Endmann das Festzelt bezogen und unterhielt die Gäste mit flotter Musik und kleinen Späßen.

Ein Höhepunkt des Abends war der Wettbewerb im „Bierkrugstemmen“. Je drei Frauen und Männer traten gegeneinander an. Bei den Damen blieb der erste Preis bei Birgit Ahnert in Noßwitz; bei den Herren siegte Frank Arnold. Die Veranstalter um den Vereinsvorsitzenden Frank Weber konnten kurz nach Mitternacht einschätzen, dass sich die gute Vorbereitung gelohnt hat: Es waren zahlreiche Gäste gekommen und die Seniorenplätze waren gut angenommen worden, die Stimmung war toll und alle hatten Spaß!

*B. Ahnert und F. Weber*



## Stadtnachrichten

### Nachwuchs erfolgreich

#### Karate: Zahlreiche Medaillen für Nachwuchskämpfer in Chemnitz

Zum Jahresabschluss hieß es noch einmal Daumen drücken für die jüngsten Sportler des Rochlitzer Karatevereins. Die Kids gingen am zweiten Novemberwochenende beim Nachwuchscup in Chemnitz an den Start. Trotz der zeitigen Anreise und der großen Aufregung ließ sich keiner der Sportler anmerken, dass dieser Wettkampf bis dahin ihr erster oder zweiter überhaupt ist. Die Disziplinen Kata (Scheinkampf) und Kumite (Zweikampf) wurden im Modus Jeder-gegen-Jeden ausgetragen, damit alle möglichst viele Kämpfe haben, und somit viel Erfahrung sammeln können.

Gleich zu Beginn konnten sich Denise Seikat, Lea Polgar, Fenja Wagner und Maylin Do jeweils Platz 3, sowie Lucie Seikat Silber in der Disziplin Kata sichern. Noch spannender wurde es mit Beginn der Kumite-Kämpfe, in denen sich vor allem die Kids aus den jüngsten Gruppen des Vereins erproben wollten. So hatten Paul Franke, Eyk Oehme, Thorben

Steyer und Enya Hildebrandt die Möglichkeit das gerade vor Kurzem im Training gelernte umzusetzen und konnten sich alle über Bronze freuen. Bereits etwas mehr Wettkampferfahrungen hatten die Jungen und Mädchen aus der höheren Trainingsgruppe. Sie standen in der Medallenausbeute aber genauso gut da wie ihre Trainingskameraden. Denise Seikat und Lea Polgar erkämpften beide Silber und Lucie Seikat und Maylin Do freuten sich über Bronze. Das mitgereiste Trainerteam bestehend aus Claudia Gabrich, Hieu Bui Tien und Valentin Leißner war mit der Gesamtleistung sehr zufrieden: "Alle haben sich ausprobiert und viele Techniken unter Realbedingungen getestet, allerdings fehlt einigen noch die nötige Überzeugungskraft", resümierte Hieu Bui Tien, der sich besonders über die Leistung der Jüngsten gefreut hat.

[www.karate-and-fun.de](http://www.karate-and-fun.de)



Fenja Wagner (rote Schützer)



Lea Polgar mit Trainerin Claudia Gabrich



Eyk Oehme, der jüngste Rochlitzer Teilnehmer, mit Trainer Hieu Bui Tien



Maylin Do gewinnt zweimal Bronze

## Anzeigen

## Stadtnachrichten

### Roßweiner Seepferdchenrennen

Die Stimmung am 9.11.19 im Roßweiner Stadtbad war so toll, dass sich unsere kleine VfA-Mannschaft mit Milane und Melissa (Jahrgang 2012), mit Emma (Jg 2011), mit Emilia (Jg. 2009), Till (Jg. 2008) und Benjamin



Melissa, Milane, Emma, Benjamin, Till und Emilia

(Jg. 2007) anstecken und mitreißen ließen. Im freundschaftlichen Wettkampf mit der DLRG Sachsenburg, dem ESV Lok Döbeln und dem Roßweiner SV als Gastgeber erreichten unsere Schwimmer sehr gute Zeiten. Im Durchschnitt verbesserte sich jeder um 10 Sekunden. Es gab aber auch Ausnahmen: Über 50 m Rücken verbesserten sich Melissa um 41 Sekunden und Emma um 37 Sekunden. Milane konnte sich bei 50 m Brust um 28 Sekunden steigern. Benjamin erkämpfte sich zwei Siege und einen zweiten Platz. Silber, Bronze und einen 5. Platz erschwamm sich Till. Obwohl Emilia schon zu 3 Einzelstarts eingeschrieben war, erklärte sie sich sofort bereit, in der 8x25 m Freistilstaffel des ESV Lok Döbeln für eine erkrankte Schwimmerin einzuspringen. Sie konnten dadurch an den Start gehen und errangen gemeinsam Silber.

Herzliche Gratulation der gesamten Mannschaft!

Ein großes Dankeschön an die 6 Eltern, die mich prima unterstützten, mitfieberten, ansportelten, Tränen trockneten und Schnappschüsse fotografierten.

Unser letzter Wettkampf wird das Weihnachtsschwimmen am 17.12.2019 im Lehrschwimmbecken der Oberschule „An der Mulde“ sein.

Text und Fotos: Heike Brüssau, ÜL im VfA Rochlitzer Berg



Start



50 m Freistil



50 m Rücken

### Acht Medaillen bei 11 Starts – VfA-Schwimmer sehr erfolgreich in Zwickau

Zum 38. Seniorenschwimmfest am 2. November reisten die VfA-Schwimmer nach Zwickau in die „Glück-Auf-Schwimmhalle“. Dort trafen sie auf 160 Teilnehmer aus 35 Vereinen, die dem Badischen, Bayerischen, Berliner, Brandenburgischen, Sächsischen oder Thüringischen Schwimmverband angehören.

Insgesamt gab es 764 Starts. Die 3 Rochlitzer Schwimmer absolvierten davon elf.

Bei acht Einzelstarts konnten sie sich einen Podestplatz erschwimmen. Die Ergebnisse im Einzelnen:

#### Günter Lange

1. Platz 25m Rücken 0:20,21 min  
1. Platz 25m Schmetterling 0:18,30 min

1. Platz 25m Freistil 0:15,58 min  
1. Platz 50m Freistil 0:34,24 min  
**Andreas Schmidt**  
3. Platz 25m Freistil 0:16,97 min  
7. Platz 50m Freistil 0:38,45 min  
3. Platz 50m Brust 0:51,28 min  
6. Platz 25m Brust 0:23,64 min  
**Heike Brüssau**  
2. Platz 50m Brust 0:46,10 min  
2. Platz 25m Brust 0:20,88 min  
5. Platz 25m Schmetterling 0:20,34 min

Fotos und Text: Heike Brüssau



25 m Freistil



VfA-Schwimmer

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Verbrennen von Pflanzenabfällen verboten

Nach den Festtagen, irgendwann im Januar nächsten Jahres hat der Weihnachtsbaum ausgedient. Stauden und Bäume im Garten werden beschnitten, Äste und altes Laub müssen weg – doch wohin mit dem ganzen Pflanzenresten? So mancher will sich vielleicht den Weg zur Grüngutannahmestelle sparen und liebäugelt mit dem Gedanken den Abfall einfach zu verbrennen – doch das ist verboten. Darauf verweist das Ordnungsamt der Rochlitzer Stadtverwaltung.

Pflanzenabfälle dürfen nicht mehr verbrannt werden. Auf die neue Regelung macht das Umweltamt des Landkreises Mittelsachsen aufmerksam. Bei Verstößen kann ein Bußgeld verhängt werden. Der Grund für die veränderte Situation: Der Sächsische Landtag hat das neue Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetz für den Freistaat Sachsen beschlossen. Gleichzeitig wurde die Pflanzenabfallverordnung aufgehoben. "Somit ist das Verbrennen von Pflanzenabfällen nicht mehr zulässig" informiert Mario Rosemann, Hauptamtsleiter der Rochlitzer Stadtverwaltung.

Anfallende Pflanzenabfälle müssen nun auf der Grundlage des Kreislaufwirtschaftsgesetzes verwertet werden. Das bedeutet: Die Verwertung kann durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpfügen oder Kompostieren erfolgen. In bestimmten Fällen sollen Pflanzenabfälle vorher durch eine geeignete mechanische Behandlung, wie beispielsweise Häckseln oder Schreddern aufbereitet werden. "Für haushaltsübliche Mengen wird die Nutzung der Biotonne empfohlen. In diese dürfen alle pflanzlichen Abfälle vom Grasschnitt bis zum Heckenverschnitt verbracht werden", erklärt Rosemann. Die Entleerung der Biotonne erfolgt in der Regel alle 14 Tage. Große Mengen von Grünabfällen können an Wertstoffhöfe oder direkt bei Kompostieranlagen abgegeben werden. Sollten die Möglichkeiten nicht genutzt werden können, kann ein Ausnahmeantrag bei der Landesdirektion Chemnitz gestellt werden.

In Rochlitz befindet sich der Wertstoffhof in der Colditzer Straße 5B. Pflanzenabfälle werden dort während der Öffnungszeiten mittwochs von 14:00 bis 18:00 Uhr sowie freitags und samstags von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr kostenpflichtig entgegengenommen. Für Weihnachtsbäume gibt es eine Ausnahmeregelung. Wie die EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH auf ihrer Internetplattform mitteilt, erfolgt die Entsorgung von Weihnachtsbäumen bis Ende der zweiten Februarwoche 2020 kostenfrei.

### Brauchtumsfeuer unterliegen Sonderregelungen

Lager- Traditions- und Brauchtumsfeuer können hingegen unter Beach-

tung und Einhaltung der nachfolgend aufgeführten Hinweise, Regelungen und Auflagen durchgeführt werden.

Brauchtumsfeuer sind gekennzeichnet, dass sie in der Ortschaft verankert sind und von einer Glaubensgemeinschaft, einer Organisation oder einem Verein unter dem Gesichtspunkt der Brauchtumpflege ausgerichtet werden. Brauchtumsfeuer finden im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt, die für jedermann zugänglich ist. In der Verwaltungsgemeinschaft der Großen Kreisstadt Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz zählen unter Brauchtumsfeuer: Oster- und Hexenfeuer. Brauchtumsfeuer sind genehmigungspflichtig und dürfen nur unter Einhaltung der folgenden Auflagen durchgeführt werden:

- Es darf nur trockenes und naturbelassenes, unbehandeltes Ast-, Spalt- oder Schnittholz verwendet werden (ohne Anstriche und Imprägnierung).
- Damit Kleintiere nicht zu Schaden kommen, darf das Holz erst kurz vor dem Entzünden aufgeschichtet werden.
- Bis zu einem Abstand von 100 m vom Wald dürfen Feuer nicht entzündet werden. Zu Gebäuden mit brennbaren Außenwänden oder Öffnungen und Lagern mit brennbaren Gegenständen ist ein Abstand von mind. 10 m einzuhalten.
- Bei Bekanntgabe der Waldbrandstufe 3, Windstärke 4 oder einer Smogstufe sind Feuer verboten. Das Verbot gilt dann auch für bereits genehmigte Brauchtums- und Traditionsfeuer. Die Waldbrandstufen können unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de) eingesehen werden.
- Durch das Lagerfeuer dürfen keine schädlichen Umwelteinwirkungen und sonstige Gefahren, oder Belästigungen für die Allgemeinheit und die Nachbarschaft eintreten, insbesondere durch Funkenflug.
- Nachbarn sind über das beabsichtigte Feuer im Vorfeld zu informieren.
- Das Feuer darf nicht unbeaufsichtigt gelassen werden. Windstärke und Windrichtung sind zu beachten. Bei störender Rauchentwicklung und bei Funkenflug ist das Feuer umgehend zu löschen. Löschmittel sind bereitzuhalten. Nach dem Abbrennen des Feuers ist die Feuerstelle vollständig zu löschen.

Formulare für die Anträge stehen auf der Homepage der Stadt Rochlitz zur Verfügung oder sind im Ordnungsamt erhältlich. Die Anträge sind mindestens drei Wochen vor dem Durchführungstermin zu stellen.

Anja Simon, Jörg Richter

### Familienpaten gesucht!

Für Kinder da sein, ihnen Zeit und Freude schenken sowie damit Unterstützung und Entlastung für Eltern anbieten, dies leisten Familienpaten im Landkreis Mittelsachsen. Aufgrund der großen Nachfrage von Familien hinsichtlich dieser Form der modernen Nachbarschaftshilfe starten der Landkreis Mittelsachsen und die drei regionalen Kooperationspartner in Freiberg, Döbeln und Mittweida erneut einen Aufruf zum freiwilligem Engagement für Familien und suchen Familienpaten. Dieses Projekt gibt es seit 2014 im Landkreis und sehr vielen Familien konnte damit bereits ganz praktische Begleitung und Unterstützung gegeben werden. Begeistert von „ihren“ Familienpaten sind vor allem die Kinder. Fragen wie „Kannst Du mir etwas vorlesen?“ oder „Spielst Du mit mir?“ sind Beispiele dafür und die Eltern sind dafür sehr dankbar. Familienpaten können Familien mit Kind(ern), vorwiegend bis zum 3. Geburtstag, punktuell oder langfristig in konkreten Alltagsfragen, in der Erziehung und in der Freizeit begleiten. Sie bieten den Eltern eine sinnvolle, flexible und bedarfsgerechte Unterstützung im Familienalltag an, die der Entstehung von Belastungssituationen vorbeugen kann und Familien in ihrer wichtigen Aufgabe der Kindererziehung stärkt. Zur Vorbereitung auf diese Tätigkeit wird den Familienpaten eine für sie kostenfreie 3tägige Basisschulung zu wichtigen Themen in der Zusammenarbeit mit Eltern und Kindern angeboten, die verschiedenen Themen zur kindlichen Entwicklung, Spielen mit Kindern, Erste Hilfe am Kind, Gesunde Ernährung, Kindeswohl oder auch Elterngespräche aufgreift. Ebenso werden regelmäßige Austauschtreffen mit anderen Familienpaten durchgeführt. Die Familienpaten werden durch eine sozialpädagogische Fachkraft vor Ort begleitet, die Fahrtkosten können erstattet werden und es besteht eine Haftpflicht- und Unfallversicherung im Familienpateneinsatz.

„Wir freuen uns über Menschen mit Lebensfreude und Engagement, die selbst Freude im Umgang mit anderen Menschen finden und ihre wertvolle Zeit Familien mit Kindern schenken möchten“, so die zuständige Projektkoordinatorin Katrin Ballschuh vom Landratsamt Mittelsachsen. „Wir haben sehr viele Anfragen von Familien, die aufgrund der Vereinbarkeit von Familie und Beruf nur begrenzte Zeit für die Freizeitgestaltung mit den Kindern haben, Eltern mit Zwillingen oder mehreren Kindern und alleinerziehenden Elternteilen. Oft wohnen die Großeltern der Kinder sehr weit entfernt, so dass diese wenig Zeit mit den Enkelkindern verbringen können. Diese Familien freuen sich, wenn ihnen ein Familienpate vermittelt werden kann.“ Seit dem 22. November 2019 läuft auch eine Crowdfunding-Kampagne auf [Betterplace.org](http://Betterplace.org). Mit dieser Kampagne versuchen wir neue Familienpaten im Landkreis zu gewinnen. Gesucht werden engagierte Frauen und Männer aller Altersgruppen aus dem Landkreis Mittelsachsen, die sich gern etwas Zeit für hilfesuchende Familien nehmen, die Familien in speziellen Lebenslagen unterstützen und sich dadurch aktiv in ihrer unmittelbaren Umgebung gesellschaftlich einbringen möchten. LINK: [www.betterplace.org/v77755](http://www.betterplace.org/v77755)  
Über folgende Social Media Seiten finden Sie weitere Beiträge und Informationen: <https://www.facebook.com/familienpaten.mittelsachsen/>  
<https://www.instagram.com/familienpaten.mittelsachsen/>  
Falls Sie weitere Fragen oder Interesse an solch einer ehrenamtlichen Tätigkeit als Familienpatin bzw. Familienpate haben, können Sie sich gern auch an die Projektkoordinatorin Frau Katrin Ballschuh unter der Telefonnummer 03731-7996217 (bzw. per Mail: [netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:netzwerk@landkreis-mittelsachsen.de)) wenden.

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Die IHK informiert

#### Unterstützungsmöglichkeiten für Gründer und Jungunternehmer: Existenzgründertreff und Workshopreihe

Wie wird man Unternehmer? Wofür benötigen Gründer ein Unternehmenskonzept? Gibt es Fördermöglichkeiten auf dem Weg in die Selbstständigkeit? Die IHK Chemnitz unterstützt Existenzgründer bei der Beantwortung dieser Fragen. Demnächst finden folgende Veranstaltungen statt:

#### Existenzgründertreff am 13.02.2020 in Freiberg und am 09.01.2020 in Döbeln:

Zu diesen Terminen erhalten angehende Selbstständige grundlegende Informationen zum Businessplan, zum Gewerberecht und zu Fördermöglichkeiten. Der Existenzgründertreff findet immer in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Treffpunkt in Döbeln ist das Landratsamt und in Freiberg die IHK im Deutschen Brennstoffinstitut. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

#### Workshopreihe mit Modulen am 27., 28. und 29.01.2020 in Freiberg

Vertiefende Kenntnisse werden in den drei Modulen der Workshopreihe „Erfolg beginnt im Kopf“ vermittelt. Die Module finden in der Zeit von 16.00 – 19.00 Uhr in der IHK in Freiberg statt. Das erste Modul gibt hilfreiche Tipps zur Aufstellung eines Businessplans, zur Kostenrechnung, Preiskalkulation sowie zur Umsatz- und Ertragsplanung. Am 28.01.2020 wird im zweiten Modul diskutiert, wie sich Jungunternehmer richtig absichern sollten und was bei Vertragsabschlüssen zu beachten ist. Buchführungspflichten und betriebswirtschaftliche Auswertungen stehen im Mittelpunkt des dritten Moduls am 29.01.2020. Pro Modul wird ein Unkostenbeitrag von 30,00 € erhoben.

Haben Sie Interesse an den Veranstaltungen? Benötigen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Jenny Göhler (E-Mail: [jenny.goehler@chemnitz.ihk.de](mailto:jenny.goehler@chemnitz.ihk.de), Tel. 03731/79865-5500).

#### IHK-Unterstützungs- & Beratungsangebot für Unternehmer und Gründer - Damit die "Fortsetzung folgt ..."

Sie möchten Ihr Unternehmen in andere Hände geben? Oder sie tragen sich mit dem Gedanken der Übernahme einer Firma? Ganz gleich, ob Jungunternehmer oder erfahrener Senior: Vielschichtige Probleme und Fragestellungen müssen bei der Planung und Umsetzung der Unternehmensnachfolge beachtet und gelöst werden. Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen unterstützt Sie dabei. Gemeinsam mit kompetenten Partnern führen wir regelmäßig Sprechtag durch. Holen Sie sich Rat von einem unabhängigen Dritten ein und lassen Sie sich Tipps zur Nachfolgeregelung in kostenfreien Einzelberatungen geben.

Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwantz (E-Mail: [susanne.schwantz@chemnitz.ihk.de](mailto:susanne.schwantz@chemnitz.ihk.de), Tel. 03731/79865-5402).

Termine 2020 Sprechtag Unternehmensnachfolge (Dok.Nr.: 12397129)

16.01.2020      12.03.2020      14.05.2020

#### 3. Job- und Karrieretag in Mittelsachsen

Arbeitsuchende sowie Arbeitnehmer, die sich beruflich umorientieren möchten, sind herzlich eingeladen den 3. Job- und Karrieretag im Landkreis Mittelsachsen am Freitag den 27. Dezember 2019 von 10 bis 14 Uhr im Tagungszentrum des Deutschen Brennstoffinstituts (DBI) auf der Halsbrücker Straße 34 in Freiberg zu besuchen. Die Jobmesse zwischen den Feiertagen soll im Besonderen auch Pendlern und Weggezogenen die Möglichkeit geben, wieder beruflich in der Heimat, bei Familie und Freunden, Fuß zu fassen. Während sie sich mit 60 Arbeitgebern aus der Region über ihre beruflichen Perspektiven austauschen, kümmern sich professionelle Betreuer und Betreuerinnen gerne um den Nachwuchs im Kinderspielbereich. Der Job- und Karrieretag wird organisiert vom Landkreis Mittelsachsen, GIZEF GmbH, SAXONIA Standortentwicklungs- und -verwaltungs GmbH, IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, Handwerkskammer Chemnitz und Agentur für Arbeit Freiberg. Weitere Informationen finden Sie auf [www.jobsinderheimat.de](http://www.jobsinderheimat.de). Das Organisationsteam freut sich auf Ihren Besuch!

### Polizeirevier Rochlitz informiert

#### Zeugen gesucht

#### Rochlitz – Friedrich-August-Straße

Im Zeitraum vom 03. November 2019 bis zum 07. November 2019, 16.30 Uhr kollidierte ein unbekanntes Fahrzeug in Rochlitz, Friedrich-August-Straße vor dem Hausgrundstück 11 mit einem am Fahrbahnrand geparkten schwarzen Pkw KIA Ceed. Dadurch wurde der PKW am vorderen linken Stoßfänger beschädigt. Der Unfallverursacher verließ pflichtwidrig die Unfallstelle. Der Sachschaden beträgt 500 €.

Wer kann Angaben zum Unfallverursacher machen.

Unter der Telefonnummer (03737) 7890 werden Hinweise vom Polizeirevier Rochlitz entgegen genommen.

Jens Fichtner, Sachbearbeiter Verkehr | POLIZEIDIREKTION CHEMNITZ, Polizeirevier Rochlitz | Friedrich-August-Str. 2a | 09306 Rochlitz | Tel.: +49 3737 789-213 | Fax.: +49 3737 789-106 | [revier-rochlitz.pdc@polizei.sachsen.de](mailto:revier-rochlitz.pdc@polizei.sachsen.de) | [www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

#### Schon gehört? Ohren auf im Straßenverkehr!

Sind Sie multitaskingfähig? Ihr Ohr ist es leider nur bedingt. Wenn Sie während des Autofahrens oder auf dem Rad Kopfhörer tragen und Ihre Musik so richtig aufdrehen, stressen Sie damit Ihre Ohren massiv.

Aber nicht nur das: Im § 23 der Straßenverkehrsordnung ist geregelt, dass das Gehör während der Fahrt nicht durch technisches Gerät beeinträchtigt werden darf. Wird bei der Kontrolle festgestellt, dass ihr Hörvermögen durch Musik negativ beeinträchtigt wird, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Verwarnungsgeld geahndet. ! Unser Appell: Lassen Sie die Kopfhörer zu Hause und konzentrieren Sie sich auf den Straßenverkehr. Damit tragen Sie maßgeblich zur Verkehrssicherheit bei.

Ihre Bürgerpolizistin Sandra Merkel

### Die Entsorgungsdienste informieren – Wichtige Hinweise zum Jahreswechsel

**Geänderte Öffnungszeiten zwischen den Jahren:** Über die Weihnachtsfeiertage bleiben die Wertstoffhöfe des Landkreises Mittelsachsen geschlossen. In der Zeit vom 24. - 26. Dezember 2019 und vom 31. Dezember 2019 - 01. Januar 2020 ist somit keine Abfallanlieferung durch Bürger möglich. Wir danken für Ihr Verständnis.

#### 27.12.2019 – 08.02.2020 Kostenlose Weihnachtsbaumsorgung:

Ab dem 27. Dezember bis zum 08. Februar 2020 können abgeschmückte Weihnachtsbäume, in haushaltsüblichen Mengen, kostenfrei an den Wertstoffhöfen des Landkreises abgegeben werden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und die gesonderten Öffnungszeiten zwischen den Jahren (siehe oben).

**Weniger Pflichtentleerungen:** Für Grundstücke, auf denen nur eine Person gemeldet ist und ein 80-Liter-Restabfallbehälter steht, kann die Reduzierung der Mindestentleerungen von vier auf drei beantragt werden. Die schriftlichen Anträge müssen bis 31. Dezember bei der EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH vorliegen und gelten für das Folgejahr.

#### Die Abfallberatung empfiehlt – 4. Mindestentleerung nicht vergessen

Pro gestellten Restabfallbehälter werden 4 Mindestentleerungen im Jahr berechnet. Sollten Sie ihren Behälter bisher erst zu 3 Entleerungen bereitgestellt haben, empfiehlt Ihnen die Abfallberatung der EKM die letzte Entleerung nicht auf den letztmöglichen Termin zu verschieben. Schnee und Eis können so schnell zu Entsorgungsschwierigkeiten und unerwünschten Kosten führen.

Die EKM – Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen wünscht allen Bürgern des Landkreises Mittelsachsen ein Frohes Fest in 2019 und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### NACHRUF

Am 30.10.2019 verstarb unsere ehemalige Mitarbeiterin

## Frau Irene-Carin Gey.

Wir trauern um eine langjährige und geachtete Kollegin, die unermüdlich und mit hoher Einsatzbereitschaft ihre Aufgaben wahrnahm.

Durch ihre angenehme und hilfsbereite Einstellung erwarb sie sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hohes Ansehen. Wir werden Frau Gey ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stadtverwaltung Rochlitz

Frank Dehne  
Oberbürgermeister

Robert Lange  
Vorsitzender des Personalrates

### Termine „Rochlitzer Anzeiger“ 2020

Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
03.01.	16.01.
14.02.	27.02.
13.03.	26.03.
17.04.	30.04.
15.05.	28.05.
19.06.	02.07.
21.08.	03.09.
25.09.	08.10.
30.10.	12.11.
04.12.	17.12.

Anzeiger(n)



Diese Maßnahme wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

### Bezeichnung und Vorhabenbeschreibung:

Sanierung des Aula- und Speisesaaldaches der Oberschule „An der Mulde“ durch Rückbau der Schiefereindeckung, Demontage der Dachrinnen und Verblechungen der Gesimse auf der Süd- und Nordseite, Abbruch Bitumenschindeleindeckung auf dem Speisesaal und des Verbindungsbaues zur Turnhalle, partieller Austausch von Dachschalung, Neueindeckung aus vorbewittertem Titanzinklech einschließlich Firste, Ortgänge und Traufen, Montage von Schnee- und Eishaltern, Erneuerung der Dachentwässerung, Erneuerung der Gesimsverblechung sowie Anpassung der Blitzschutzanlage

Träger der Maßnahme:  
Große Kreisstadt Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz

### Versteigerung von Fundfahrrädern

Fundsachen, die trotz öffentlicher Bekanntmachung nicht von ihrem Eigentümer abgeholt wurden, können öffentlich versteigert werden. Die Stadtverwaltung Rochlitz bietet in einer Versteigerung einige Fahrräder zum Erwerb an. Zu beachten ist, dass wie bei herkömmlichen Vor-Ort-Versteigerungen die Fahrräder durch die Stadtverwaltung Rochlitz weder auf Funktionalität noch Beschädigung geprüft werden. Ebenso erfolgt keine Beurteilung der Fahrtüchtigkeit. Es wird weder eine Garantie noch Gewährleistung gegeben, ein Umtausch oder Rücktritt vom Kauf ist nicht möglich.

Ab sofort können die Bilder der Fahrräder auf unserer Homepage (unter [www.rochlitz.de/rathaus-und-buergerservice/buergerservice/fundbue-ro](http://www.rochlitz.de/rathaus-und-buergerservice/buergerservice/fundbue-ro)) oder im Foyer des Rathauses begutachtet werden.

Bei Interesse besteht für Sie bis einschließlich 31.01.2020 die Möglichkeit ein schriftliches Angebot in der Stadtverwaltung Rochlitz, Bürgerbüro, Markt 1, 09306 Rochlitz oder per E-Mail: [sv-info@rochlitz.de](mailto:sv-info@rochlitz.de) einzureichen.

Fügen Sie Ihrem Angebot bitte unbedingt Ihre Anschrift, eine Telefonnummer und die Nummer des gewünschten Fahrrads bei. Das Mindestgebot für ein Fahrrad liegt bei 15,00 €.

Nach Ablauf der Frist erhält derjenige/diejenige den Zuschlag, der/die das Höchstgebot bzw. das alleinige Gebot eingereicht hat. Über die Erteilung des Zuschlages werden Sie von der Stadtverwaltung Rochlitz nach Ende der Angebotsfrist schriftlich benachrichtigt.

Die ersteigerten Fahrräder können anschließend gegen Vorlage der schriftlichen Ersteigerungsbestätigung mittels Bar- bzw. EC-Zahlung in der Kasse der Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz bezahlt werden. Die Abholung erfolgt nach Terminvereinbarung im Bauhof der Stadt Rochlitz (Colditzer Straße 5 B, 09306 Rochlitz). Ein Versand ist leider nicht möglich.

Sollten Sie Fragen haben, sind die Mitarbeiterinnen im Bürgerbüro unter: 03737 783-132 oder 783-226 zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung erreichbar.

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Schiedsstelle der Großen Kreisstadt Rochlitz und der Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Für die Beratungsgespräche im Jahr 2020 sind folgende Termine vorgesehen:

Donnerstag, den 30.01.2020

Donnerstag, den 27.02.2020

Donnerstag, den 26.03.2020

Donnerstag, den 30.04.2020

Donnerstag, den 28.05.2020

Donnerstag, den 25.06.2020

Im Juli findet keine Beratung statt.

Donnerstag, den 27.08.2020

Donnerstag, den 24.09.2020

Donnerstag, den 29.10.2020

Donnerstag, den 26.11.2020

Im Dezember findet keine Beratung statt.

Die Beratungen finden jeweils in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus Rochlitz, Markt 1, Beratungsraum, statt.

Madeleine Schilde, Friedensrichterin

### Die Stadtverwaltung Rochlitz schreibt folgendes Gartengrundstück zur Pacht aus:

Garten am „Pestweg“ (Parzelle 6)



Die angebotene Gartenparzelle am Pestweg ist 150 m<sup>2</sup> groß und unbebaut. Eine Anpachtung ist ab sofort zu einem Pachtzins von 75,00 € / Jahr möglich.

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Rochlitz, SG Gebäudemanagement, Frau Böttger, Markt 1, 09306 Rochlitz, Tel. 037 37/ 783 228, Email: v.boettger@rochlitz.de

## Senioren

### SSG Aktuell

Informationen und Neuigkeiten der Sozialservice Rochlitz gGmbH



#### Lieber ein kleines Licht ...

Es war einmal ein kleiner Baumwollfaden, der hatte Angst, dass er nicht ausreicht, so wie er war. Für ein Schiffstau bin ich viel zu schwach, sagte er sich. Und für einen Pullover zu kurz. An andere anzuknüpfen, habe ich zu viele Hemmungen. Für eine Stickerei eigne ich mich auch nicht, dafür bin ich zu farblos. Ja, wenn ich aus Lurex bestünde, dann könnte ich eine Stola verzieren. Aber so? Es reicht nicht! Zu nichts bin ich nütze! Ein Versager! Niemand braucht mich! Niemand mag mich!

Da klopfte das Wachs an seine Tür und sagte: Lass dich doch nicht so hängen. Ich weiß was und hab da eine Idee: Wir beide tun uns zusammen! Für eine lange Kerze bist du als Docht zu kurz, und ich hab dafür zu wenig Wachs. Aber für ein Teelicht reicht es allemal. Wir beide zusammen werden eine kleine Kerze. Die wärmt und macht ein bisschen heller.

**Es ist besser, auch nur ein  
kleines Licht anzuzünden, als immer nur  
über die Dunkelheit zu schimpfen!**

Gerade der letzte Satz dieser kurzen Geschichte passt sehr gut zum zu Ende gehenden Jahr 2019, dem Jahr des 30. Jahrestages der friedlichen Revolution im Osten Deutschlands. Diejenigen, die damals Zeitzeugen sein durften, konnten hautnah miterleben, was „kleine Lichter“ bewegt haben. Man hatte das offene Wort wiedergefunden und hinterfragte all das, was einige wenige glaubten zu wissen, was alles gut für das Volk sei! In dieser Zeit wurde bewiesen, dass der Satz „Wir können doch sowieso nichts machen.“ nicht immer stimmen muss. Wir möchten uns für die sehr angenehme Zusammenarbeit im zurückliegenden ereignisreichen und spannenden Jahr 2019 bedanken und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches, aber vor allem gesundes „2020“!

Ihre Sozialservice Rochlitz gGmbH  
„Alt und Jung in besten Händen“



## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Senioren

# Tanztee für Senioren

**Mittwoch: 8. Januar 2020**

*Sehen, Hören, Tanzen und Erinnern  
... mit Musik aus Ihrer Jugendzeit*



*Bürgerhaus Rochlitz*

*Einlass ab 14:00 Uhr, Beginn 15:00 Uhr, Ende 19:00 Uhr*

### Veranstaltungen

SPARKASSEN

# KUGELSTOSS MEETING

**2. Februar 2020**

Rochlitz „Turnhalle am Regenbogen“  
Beginn 14:00 Uhr, Vorprogramm ab 9:30 Uhr

**EIN ZIEL GEMEINSAM ERREICHEN.**

### Multivisionsreportage „Tatra- Bergparadies im Herzen Europas“

**Termin: 19. Januar 2020, 16 Uhr, Ort: Bürgerhaus Rochlitz**  
Karten gibt es im Vorverkauf nur in der Tourist-Information „Rochlitzer Muldental“ in der Burgstraße 6 in Rochlitz

Die Tatra ist eines der letzten ursprünglichen Wildnisgebiete im Herzen Europas. Sie ist ein Gebirge der Extreme zwischen Polen und der Slowakei und Heimat der größten Raubtiere unserer Breiten, die anderswo längst ausgerottet wurden, wie Bär, Wolf und Luchs. Das polnisch-slowakische Grenzgebirge erfüllt Gipfelträume auf engstem Raum mit zackigen Spitzen, Blumen übersäten Tälern, klaren Seen, tosenden Wasserfällen und urigen Hütten. Und vor allem mit Ruhe, wie sie in den Alpen oder den Pyrenäen nur noch in sehr entlegenen Gebieten zu finden ist.

Nach dem Fall der Mauer geriet die Region ein wenig in Vergessenheit. Nur noch wenige zog es in das kleinste Hochgebirge der Erde und seine Nachbarregionen. Vieles ist passiert, einiges hat sich verändert und doch ist ihr Charme und Charakter geblieben. Ralf Schwan und seine Partnerin haben sich auf die Spuren ihrer Eltern und Bekannten und den Geschichten und Mythen vom „kleinsten Hochgebirge der Erde“ und seinen Nachbarregionen begeben. In einer Live-Lichtbildreportage zeigt Ralf Schwan nun spektakuläre Foto und Videoaufnahmen einer Region im Herzen Europas, wie sie vielfältiger nicht sein könnte.

Erleben Sie am 19. Januar 2020, 16 Uhr, im Bürgerhaus Rochlitz ein facettenreiches und spannendes Porträt des nördlichen Karpatenbogens und tauchen Sie in eines der letzten Wildnis und Bergparadiese Europas ein.

Die Karten gibt es im Vorverkauf (Preis: 9 Euro) nur in der Tourist-Information „Rochlitzer Muldental“ in der Burgstraße 6 in Rochlitz (Abendkassenpreis im Bürgerhaus Rochlitz: 10 Euro).

# SILVESTER 2019

## Rochlitz feiert

... mit Musik von gestern bis heute

[www.buergerhaus-rochlitz.de](http://www.buergerhaus-rochlitz.de)

### Liveband & DJ Tino

MOMENTUM  
ROCKBAND




## Bürgerhaus Rochlitz

Rochlitz Leipziger Straße 15  
Hotline: 0171-8002560

Weihnachtsbaumverbrennen  
ist out -

# Neujahrsgillen

ist in!

**Samstag, 4. Januar 2020,  
16.00 bis 22.00 Uhr  
Feuerwehrdepot Rochlitz**

**Wir laden Sie ganz herzlich zu ein paar geselligen  
Stunden bei Bratwurst, Glühwein usw. und zum  
Knüppelkuchenbacken  
mit der Jugendfeuerwehr ein.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:  
Freiwillige Feuerwehr Rochlitz + Feuerwehrverein Rochlitz e.V.

**SONNTAG 12.01.20** Primavera-Ensemble aus Berlin  
Einlass: 16 Uhr . Beginn: 17 Uhr



VVK-Preis 25 €  
inkl. Gebühr  
Freie Platzwahl

Operetten Revue - Ein heiterer Abend mit beliebten  
Operettenmelodien, Berliner Witz & Humor!

**FREITAG 14.02.2020**



## the Firebirds

Staus In Straps

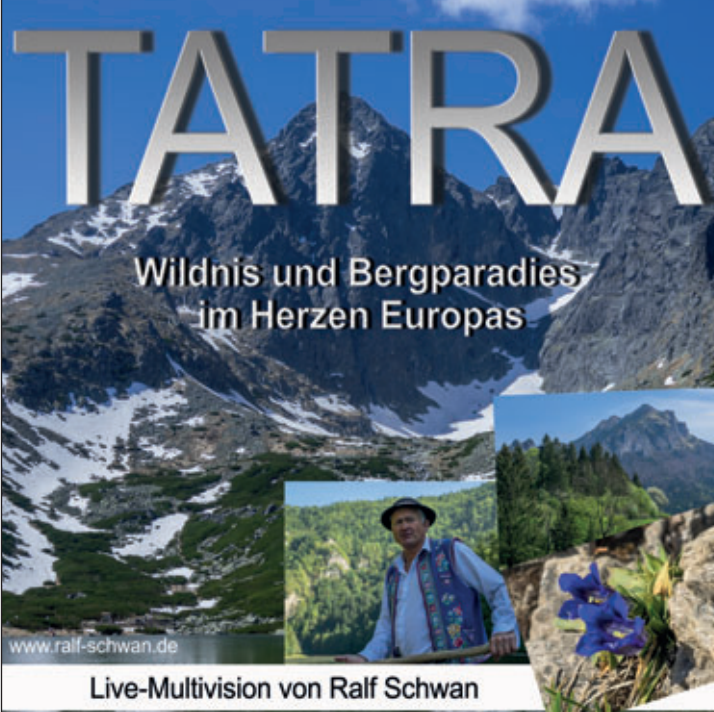
VVK-Preis: 25,- €  
Einlass: 19.00 Uhr . Beginn: 21 Uhr

Kartenverkauf\* & Tischreservierung:  
Touristinfo Rochlitz (zzgl. Vorverkaufsgebühr)  
oder direkt im Bürgerhaus

Termine siehe Aushang oder auf Facebook  
\*Karten ausschließl. im Vorverkauf erhältlich

# TATRA

Wildnis und Bergparadies  
im Herzen Europas



[www.ralf-schwan.de](http://www.ralf-schwan.de)

Live-Multivision von Ralf Schwan

## Bürgerhaus Rochlitz

**So.19.01.2020 - 16:00Uhr**

VVK über Touristinfo Rochlitz Tel. 03737 783222  
oder im Bürgerhaus (VVK: 8,00€ zzgl. VVKgeb./ Tageskasse 10,00€)

**Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz**

**Vereine**

**Der BSC Motor Rochlitz lädt zum 1.Möckel-Cup!**

Das Jahr 2020 beginnt für die Fußballer des BSC Motor Rochlitz mit einem Highlight. Abteilungsleiter Haiko Stäbler lädt zum 1. Rochlitzer Möckel-Cup. Unter der Schirmherrschaft des Skoda Autohaus Möckel finden am Wochenende vom 04. und 05. Januar in der Regenbogenturnhalle insgesamt 4 Nachwuchsturniere und ein Herrenturnier statt. „Am Samstagvormittag beginnen die F-Junioren. Am Nachmittag rollt bei den D-Junioren der Ball, bevor am Abend das Herrenturnier folgt. Dort treten nicht nur die beiden Männermannschaften und die A-Junioren an, sondern auch Sponsoren, Nachwuchstrainer und Alte Herren. Das Publikum kann sich auf einen abwechslungsreichen Abend freuen und auf die Besetzung der Traditionself gespannt sein.“ blickt Haiko Stäbler voraus.

Während die Turnierteilnehmer des Abends noch regenerieren, sind die C-Junioren am Sonntagvormittag schon wieder im Einsatz. Den Abschluss des Fußballwochenendes liefern dann am Nachmittag die E-Junioren.

„Alle Eltern und fußballbegeisterten Rochlitzer sind zu den Spielen recht herzlich eingeladen; sogar für das leibliche Wohl ist gesorgt“, so Nachwuchsleiter Patrick Wiesner.

Zeitplan zu den Turnieren:

Samstag, 04.01.	08 - 13 Uhr	F-Junioren
	14 - 18 Uhr	D-Junioren
	19 - 22 Uhr	Herren
Sonntag, 05.01	08 - 13 Uhr	C-Junioren
	14 - 18 Uhr	E-Junioren

**Diakonie-Sozialdienst GmbH**  
**Diakonie-Sozialstation Rochlitz**  
 Gärtnerstraße 46, 09306 Rochlitz - Telefon 03737/43476

**„ Weihnachten, Weihnachten steht vor der Tür... “**

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit und mögen Sie voller Hoffnung und Zuversicht auf das neue Jahr schauen. Ihnen Allen ein friedliches und gesundes 2020.

Unser gesamtes Team dankt Ihnen für Ihre Treue in diesem Jahr!



In der Zeit vom 23.12.2019-10.01.2020 bleibt unsere Seniorenbegegnungsstätte geschlossen. Wir sind ab Dienstag, den 14.01.2020 wieder für sie da!

*Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte*



Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Mitarbeiter der Diakonie-Sozialstation Rochlitz wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und behütetes neues Jahr 2020!

**Spruch des Monats:** Lieber, guter Weihnachtsmann, schau mich kleinen Knirps hier an. Schenk' mir' nen Apfel und'ne Nuss, weil ich doch noch wachsen muss.

<b>Spielnachmittag</b> Dienstag – 14.00 – 16.00 Uhr		17.12.2019
<b>Seniorensingen</b> mit KMD Petzl Kirchgemeindezentrum		<b>Fällt im Dezember aus!</b>
<b>Gesprächs-, Spiel- und Handarbeitsnachmittag</b> Mittwoch – 14.00 – 16.00 Uhr		18.12.2019
<b>Gruppe „Gegen Vergessen“</b> Donnerstag – 8.00 – 12.00 Uhr Nur auf Voranmeldung!		19.12.2019
<b>Senioren sport mit Isabell</b> Freitag – 14.00 – 16.00 Uhr		20.12.2019
<b>Treffen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes</b> Montag ab 15.00 Uhr		<b>Fällt im Dezember aus!</b>

**Spruch des Monats:** Glück ist etwas, was man geben kann, ohne es zu haben.

<b>Spielnachmittag</b> Dienstag – 14.00 – 16.00 Uhr		14.01./21.01./28.01.2020
<b>Seniorensingen</b> mit KMD Petzl Kirchgemeindezentrum		<b>28.01.2020</b> von 10.00-11.00 Uhr
<b>Gesprächs-, Spiel- und Handarbeitsnachmittag</b> Mittwoch – 14.00 – 16.00 Uhr		15.01./22.01./29.01.2020
<b>„Strickliesel“n“</b> Mittwoch – 16.30 – 18.30 Uhr		15.01./22.01./29.01.2020
<b>Gruppe „Gegen Vergessen“</b> Donnerstag – 8.00 – 12.00 Uhr Nur auf Voranmeldung!		16.01./23.01./30.01.2020
<b>Senioren sport mit Isabell</b> Freitag – 14.00 – 16.00 Uhr		17.01./24.01./31.01.2020
<b>Seniorenkreis im KGZ</b> Beginn:14.00 Uhr		Mittwoch: 08.01.2020
<b>Treffen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes</b> Montag ab 15.00 Uhr		27.01.2020

Herzliche Grüße von Haus zu Haus- Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Vereine

#### „Die kleinen Strolche“ und das Lichterfest 2019



Auch in diesem Jahr war zum Jahresende das Lichterfest der Kindertagesstätte "Die kleinen Strolche" des DRK Rochlitz ein Höhepunkt für alle Kinder und deren Eltern.

In sieben Gruppenzimmern konnten die Kleinen spielen, Tiere aus Holz und ungefährliche Fliegenpilze basteln und sich mit Glitzer Tattoos den Körper schmücken.

Für Hobbybäcker entstanden in der Cafeteria Apfeltaschen und Bewegungshungrige waren in der Turnhalle gut aufgehoben.

Für Essen und Trinken im Hof sorgten Elternvertreter und Hausmeister und sie wurden vom Feuerwehnnachwuchs der Jugendfeuerwehr Rochlitz unterstützt.

Kurz vor 18 Uhr startete dann eine lange Lichterreihe mit Fackeln und Lampions zu einem Rundgang. Das feuchte Wetter tat der Freude keinen Abbruch.

Vielen Dank an die Jugendfeuerwehr Rochlitz und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kindertagesstätte, die mit perfekter Organisation und Betreuung unseren Kindern so viel Freude schenkten.

*Die Elternvertretung der Kindertagesstätte "Die kleinen Strolche"*



Kreisverband Rochlitz e.V., Begegnungsstätten 03737 - 49290  
Seniorentreff im DRK-Zentrum Rochlitz, Casparistraße 1

**Tanz für Senioren „Swingbeiners“ mit Barbara Lehmann**  
mittwochs 12.45 - 15.00 Uhr (DRK-Kita „Die kleinen Strolche“, Rochlitz, Leipziger Str. 57)

**Interessengruppe „Kreatives Gestalten“ mit Birgit Gerlach**  
montags 10.00 - 12.00 Uhr (im DRK-Zentrum Rochlitz, Casparistraße 1)

**Wandergruppe „Flotte Sohle“ mit Regina Hutfilz**  
dienstags 13.00 Uhr (ab Bürgerhaus Rochlitz)

**Wandergruppe „Rochlitzer Wandervögel“ mit Maria Grätsch**  
mittwochs 13.00 Uhr (Rathausstraße - gegenüber Rochlitzer Rathaus)

**Stenografie/Gedächtnistraining mit Renate Stuedten**  
mittwochs 15.30 Uhr (im DRK-Zentrum Rochlitz)

*Kommen Sie gerne zu unseren Aktivitäten der Begegnungsstätten vorbei.*

*Wir freuen uns auf Sie!*

**Fahr- und Begleitdienst** 03737 - 49290  
für Arztbesuche, Ausflüge, Einkäufe u.v.m.

**Pflegedienst** 03737 - 492949 (Am Markt 7, Rochlitz)  
häusliche Alten- und Krankenpflege, Behandlungspflegen  
hauswirtschaftliche Hilfen, Beratung u.v.m.

**Tagespflege** 03737 - 492949



*Die Adventszeit hat bereits begonnen, Weihnachten rückt immer näher und ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende.*

**In diesem Sinne wünscht der Vorstand des BSC Motor Rochlitz e.V. allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden, sowie Ihren Familien**

*Zum Weihnachtsfest – besinnliche Stunden  
Zum Jahresende- Danke für Vertrauen und Treue  
Zum neuen Jahr- Gesundheit, Glück und Erfolg*

Wir wünschen allen Sportlerinnen und Sportlern, Helfern und Förderern des Vereinssports ein frohes besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches gesundes Jahr 2020.



Der Vorstand des  
VfA „Rochlitzer Berg“ e.V.  
[www.vfa-rochlitzer-berg.de](http://www.vfa-rochlitzer-berg.de)

**Öffnungszeiten unseres Fitness-Studios zum Jahreswechsel**

24.12.2019	geschlossen
25. / 26.12.	von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
27.12.2019	von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr
31.12.2019	geschlossen
01.01.2020	Treff zum Neujahrslauf 10:00 Uhr am Vereinsheim Schützenstraße 7a

*Fitness und Gesundheit zu Weihnachten – Trainieren nicht vergessen!*

*Wirklich Weihnachten ist dann,  
wenn die Stille der Heiligen Nacht  
auch in unser Herz gefunden hat.  
Eine besinnliche Weihnachtszeit und  
einen guten Rutsch ins Jahr 2020  
wünschen die Ffw Rochlitz und  
der Feuerwehrverein Rochlitz e.V.*



## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Vereine

#### Wunderschöne Sittiche suchen ein Zuhause

Die beiden grün-gelben Wellensittich-Männchen kamen unabhängig voneinander als Fundtiere zu uns ins Tierheim. Zu ihrer Herkunft ist nichts bekannt, ebenso wenig zum Alter. Einem Sittich fehlen aufgrund einer durchgemachten Viruserkrankung ein paar Zehnglieder. Das stört den kleinen Kerl jedoch überhaupt nicht und er ist jetzt auch wieder vollkommen gesund und munter.

Die bezaubernden Rosenköpfchen wurden als Verwahrtiere aus schlechter Haltung ins Tierheim eingewiesen und sind nun zur Vermittlung freigegeben und warten auf ein schönes und artgerechtes neues Zuhause.

Leider können wir den Vögeln im Tierheim keinen Freiflug ermöglichen, deswegen suchen wir nun schnellstmöglich ein schönes Zuhause für sie, wo sie auch täglich die Möglichkeit zu Freiflügen haben. Das ist im Zimmer gut möglich, genauso können die Tiere aber auch in einer Voliere mit anderen Sittichen vergesellschaftet werden. Eine große Freiflugvoliere wäre vor allem für unsere Rosenköpfchen optimal, da sie sich auch schon mal ziemlich lautstark bemerkbar machen.

Da alle Sittiche Schwarmvögel sind, werden sie nicht einzeln vermittelt, sondern nur paarweise bzw. zu einem bereits vorhandenen Tier oder in eine Volieren-Gemeinschaft.

Welcher Vogelfreund gibt unseren Federbällchen ein schönes, neues Zuhause?



*Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.*  
Goetheweg 127

09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

Telefon: 03722-5927040

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di/Do/Fr 16.00-18.30 Uhr

Sa 14.00-16.00 Uhr

Mo/Mi/So geschlossen



### Kirchennachrichten

*Zum Bedenken*

*Heiliger und barmherziger Gott, ich glaube, dass Advent und Weihnachten jeden meint. Bewahre mich davor zu glauben, dass alles geschehe nur für mich oder für einen Kreis Gleichgesinnter oder für die Christen. Erinnere mich immer daran, dass du für alle gekommen bist, für Menschen mit oder ohne Glauben.*

*(Aus Herrnhut)*

#### ■ Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

##### **Sonntag, 22. Dezember -4. Advent-**

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Predigtgottesdienst (Pfr. Quaas)

##### **Dienstag, 24. Dezember -Heiliger Abend-**

15.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Christvesper mit Krippenspiel (Gemeindepäd. A.Müller)

15.00 Uhr Kirche Königsfeld  
Christvesper mit Krippenspiel (Gemeindepäd. Th.Hentschel)

17.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Christvesper (Sup. Liebers)

##### **Mittwoch, 25. Dezember -1.Christtag-**

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Quaas)

##### **Donnerstag, 26. Dezember -2.Christtag-**

17.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Bach – Weihnachtsoratorium I-III (KMD Petzl)  
Kartenvorverkauf im Pfarramt Rochlitz und  
in der Buchhandlung in der Rathausstraße

##### **Sonntag, 29. Dezember**

09.30 Uhr Kirche Königsfeld  
Predigtgottesdienst (Pfr. i. R. Lämmel)

##### **Dienstag, 31. Dezember -Silvester-**

17.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst  
(Pfr. Quaas)

##### **Mittwoch, 1. Januar -Neujahrstag-**

10.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Abendmahlsfeier (Pfr. Quaas)

##### **Montag, 6. Januar -Epiphaniastag-**

18.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Andacht zum Epiphaniastag (Pfr. Quaas)

#### ■ Wir laden ein zum Turmblasen:

##### **Samstag, 21. Dezember**

17.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz

#### ■ Wir laden herzlich ein zu den Kirchenmusiken:

##### **Donnerstag, 26. Dezember -2. Weihnachtstag-**

17.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Bach- Weihnachtsoratorium I-III  
Solisten, ein Orchester, Kantorei Rochlitz und Gäste  
(KMD Petzl), Kartenvorverkauf im Pfarramt Rochlitz und  
in der Buchhandlung in der Rathausstraße

##### **Dienstag, 31. Dezember -Silvester-**

21.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Orgelmusik und Texte zum Altjahresabend  
Werke von Bach, Reger u.a. (KMD Petzl)

#### ■ Gemeindekreise im Kirchgemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Str. 26:

##### **ERWACHSENE und SENIOREN**

Bibelstunde in der Rathausstr.3

Landeskirchliche Gemeinschaft:

Frauenkreis:

Montag, 6.Januar, 15.00 Uhr

Dienstag, 14. Januar, 13.30 Uhr

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Kirchennachrichten

Mütterkreis: Dienstag, 21. Januar, 19.30 Uhr  
Seniorenkreis: Mittwoch, 8. Januar, 14.00 Uhr

#### KINDER und JUGEND

Vormittag für Groß u. Klein  
(Familien mit Kindern 0-3 Jahre) mittwochs  
jede ungerade Kalenderwoche,  
9.00 -11.00 Uhr

Kirchenmäuse:  
(Kinder von 3-6 Jahren mit Eltern) mittwochs  
jede ungerade Kalenderwoche,  
15.30 – 17.00 Uhr

Glühwürmchen:  
(Eltern mit Kindern 0-3 Jahre) mittwochs  
jede gerade Kalenderwoche,  
16.00 – 17.00 Uhr

Kinderkreis 1. bis 4. Klasse: donnerstags 15.00 Uhr  
Montagsprojekt: montags 17.30 – 19.00 Uhr

Konfirmandenunterricht: 7.Klasse: dienstags, 14.00 Uhr  
8.Klasse: montags, 15.15 Uhr  
Junge Gemeinde: freitags 19.30 Uhr

#### KIRCHENMUSIK

Brummkreisel groß: (Schulalter) dienstags 15.00 Uhr  
Brummkreisel klein: (Vorschulalter) dienstags 16.00 Uhr  
Seniorenchor: Dienstag, 28. Januar, 10.00 Uhr  
Posaunenchor Rochlitz: montags 19.30 Uhr  
Kantorei Rochlitz: mittwochs 19.30 Uhr  
Kantorei Königsfeld: dienstags 19.30 Uhr, Pfarrhaus  
Königsfeld bzw. Schwarzbach

#### ■ Weitere Gemeindekreise:

Hauskreis Stollsdorf: Dienstag, 21. Januar, 19.30 Uhr  
Hauskreis Weiditz: Dienstag, 7. Januar, 14.30 Uhr  
Andacht im Altenpflegeheim: Donnerstag, 16. Januar, 10.00 Uhr

■ **Pfarramtsbüro- im Kirchengemeindezentrum**, Leipziger Str. 26,  
Erdgeschoss, Tel. (03737) 42524 / Fax 7819908  
e-mail: Ksp.rochlitzer\_land@evlks.de

#### Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.30 Uhr

#### Unsere Mitarbeiter sind wie folgt erreichbar:

Ragnar Quaas, Pfarrer Tel. 03737/ 4496718  
Jens Petzl, Kantor, KMD Tel. 03737/ 786107  
Thomas Hentschel, Gemeindepädagoge Tel. 034341/43448  
Annett Müller, Gemeindepädagogin E-Mail: an.mueller@evlks.de  
Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter Tel. 03737/ 43047

#### Sie können sich auch im Internet informieren:

[www.kirche-rochlitz-wechselburg.de](http://www.kirche-rochlitz-wechselburg.de)

#### ■ Möchten Sie sich anonym Rat holen?

Die Telefonseelsorge ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr):  
Tel. 0800 111 0 111

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Sprechstunde in Kolkau der Arztpraxis Dipl.-Med. Joachim Hunger schließt

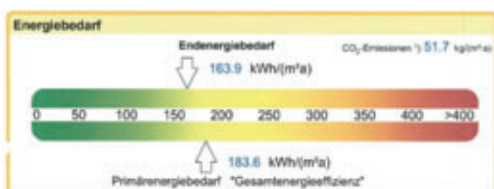
Die Gemeinde Seelitz informiert, dass zum 31.01.2020 Herr Dipl.-Med. Joachim Hunger in den Ruhestand geht. Seine Praxis in Milkau wird ab dem 01.02.2020 von Frau Dr. Katrin Dannenberg übernommen. Leider wird die Sprechstunde in Kolkau nicht weitergeführt. Diese findet letztmalig am 16.01.2020 in Kolkau statt. Wir bedanken uns bei Herrn Dipl.-Med. Joachim Hunger für seine langjährige Treue und Hilfe am Patienten in unserer Gemeinde.

Thomas Oertel - Bürgermeister

### Die Gemeinde Seelitz bietet zur Vermietung an:

Eine ruhige 3-Raum-Wohnung in Gröblitz, Dorfstraße 3  
Die Wohnung ist 57,20 m<sup>2</sup> groß und steht ab sofort zur Anmietung zur Verfügung. Das Tageslichtbad ist mit einer Dusche ausgestattet.  
Die Kaltmiete beträgt monatlich 286,00 € zzgl. 100,00 € Betriebskostenvorauszahlung. Es besteht die Möglichkeit im Objekt einen Stellplatz (10,00 € pro Monat) anzumieten.

Auszug aus Gebäudeenergieausweis:



Energieträger	Jährlicher Endenergiebedarf in kWh/(m²a) für			Gesamt in kWh/(m²a)
	Heizung	Warmwasser	Hilfsgeräte (%)	
Heizöl EL	137.1	24.7	---	161.8
Strom-Mix	---	---	2.1	2.1
	---	---	---	---

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an:  
Stadtverwaltung Rochlitz (Gebäudemanagement) - Frau Böttger  
Markt 1, 09306 Rochlitz, Tel.: 03737 783-228, Fax: 03737 783-166  
E-Mail: v.boettger@rochlitz.de

Der Steudtener Feuerwehrverein e.V.  
lädt ein zum  
**Weihnachtsmarkt  
in Steudten**

Freitag, 20. Dez. 2019  
ab 18:00 Uhr  
an der Feuerwehr  
(Bahnhofstraße)

mit den Seelitzer Bläsern, Besuch vom  
Weihnachtsmann und Bastecke für die Kinder

**Für das leibliche Wohl ist gesorgt**

### Einladung der Gemeinde Seelitz zur Babybegrüßung

Hiermit lade ich alle Eltern mit deren Neugeborenen im Jahr 2019 am

**Mittwoch, den 29.01.2020,  
in das „Waldhotel am Reiterhof“,  
Kolkauer Straße 25 in 09306 Seelitz**

zur Babybegrüßung der Gemeinde Seelitz herzlich ein.

Thomas Oertel  
Bürgermeister

Wir bitten um Rückmeldung der Teilnahme bis zum 24.01.2020 an die Stadtverwaltung Rochlitz, Frau Pappai, unter 03737- 783 226 oder j.pappai@rochlitz.de

Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung können wir Sie nicht mehr persönlich einladen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Informationen der Gemeinde Seelitz**

**Kirchennachrichten für Seelitz**

Liebe Schwestern und Brüder, ich freue mich sehr, den „Klappentext“ für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit sowie den Jahreswechsel schreiben zu dürfen. In den letzten Tagen und Wochen habe ich eifrig überlegt, über was ich wohl schreiben sollte. In einer Zeit, in der es zahlreiche Probleme und Herausforderungen zu lösen gibt, sollte es auf alle Fälle etwas mit Tiefgang sein. Weihnachten ist das Fest, bei dem unser Erlöser geboren ist. Diese Gedanken zum Tiefgang von Weihnachten werden in meinem alltäglichen Leben leider erheblich gestört: da sind die unweihnachtlichen Alltagserfordernisse wie alltägliche Aufgaben: Arbeit, Haushalt, Schule der Kinder, Erkältungen, Arzttermine, lange Sitzungen zur Strukturreform etc. Das Wort „Tiefgang“ bekommt eine neue Bedeutung. Ich fühle mich in etwa neun Tonnen schwer und laufe im tieferen Gang. Gegen 21:30 Uhr vor Abgabetermin des Textes will sich immer noch keine Besinnlichkeit einstellen. Ich schaue in die Bibel – in verschiedene Auslegungen. „Fürchtet euch nicht! Seht, ich verkünde euch große Freude, die dem ganzen Volk widerfahren wird; denn euch ist heute in der Stadt Davids der Heiland geboren, der Christus der Herr ist“ Lukas 2, Vers 10. Von Freude ist dort die Rede! Wo versteckt sich diese Freude über Christus nur in meinem Alltag? Ist sie manchmal verschüttet? Ist mir die Bedeutung, dass Gott seinen Sohn in unsere Welt geschickt hat, wirklich das ganze Jahr über bewusst - auch in den Schwierigkeiten meines Lebens? Wie wir in der Bibel überliefert und in den Krippenspielen gezeigt bekommen, schickt Gott die Nachricht zu denen, die überladen sind mit Arbeit, nicht gerade gesellschaftlich anerkannt, gebildet oder wohl angesehen sind und diejenigen die Fremde sind, aus einer getriebenen Sehnsucht heraus, etwas scheinbar Sonderbares untersuchen wollen. Diese Rollen besetzen die Hirten, der Wirt, die Weisen. Ich finde mich mit meinen Alltagsorgen bei diesen verschiedenen Menschen wieder. Mir wird wieder bewusst, dass egal in welcher Situation wir uns befinden in unserem Leben: Gott spricht uns alle an! Wäre die Welt perfekt gewesen, ohne Schwierigkeiten, ohne Nöte und ohne Sünde, hätte Gott Jesus nicht in diese Welt entsenden müssen. Egal wie gut wir es schaffen, Weihnachten vorzubereiten, wie besinnlich und harmonisch, wie einsam oder gesellig, fröhlich oder traurig, welche Familienfreuden oder -streitereien es zu teilen gibt, die Kernaussage bleibt immer die gleiche: Die Liebe Gottes zu uns zeigt sich an Weihnachten in der Geburt von Jesus Christus, unserem Retter. Alles andere darf Nebensache bleiben. Die Hirten blieben nach dieser Nachricht weiterhin Hirten. Ihre und unsere Lebensprobleme werden nicht verschwinden. Doch die Botschaft, dass Jesus zu den gewöhnlichen Menschen kommt, tröstet mich sehr. Lasst uns Gott mit demütigen Herzen immer wieder bitten, dass er auch in unser Leben kommt zu unseren alltäglichen Alltäglichkeiten. Wir brauchen keine besonderen Qualifikationen, keine gebildeten Worte und keinen geistreichen Tiefgang. Dieser Schritt ist tatsächlich leicht und einfach. Mit wem teilt ihr diese große Freude zu Weihnachten und wie lange bleibt sie euch auch im nächsten Jahr im Bewusstsein? Ich wünsche allen einen gesegneten Jahresabschluss und einen guten Start ins neue Jahr.

Dorothee Fischer

**■ Unsere Gottesdienste**

	Seelitz	Topfseifersdorf	Frankenau
22.12.	09:30 Uhr		
4. Advent	musikalischer GD		
24.12.	16:00 Uhr	14:30 Uhr	16:00 Uhr
Christvesper		Krippenspiel	Krippenspiel
		22.00 Uhr	
		Andacht	
		Marion Voigt	
25.12.	09:30 Uhr		
1. Weihnachtsfeiertag	Superintendent Liebers		A
26.12.		09:30 Uhr	
2. Weihnachtsfeiertag		Matthias Nönnig	A
29.12.			09:30 Uhr
			Hauskreis Stollsdorf

31.12.	17:00 Uhr		
Altjahresabend	Claudia Kuhnt	S	
01.01.		10:00 Uhr	
Neujahr		Prädikantin Monika Lange	
05.01.	09:30 Uhr		
	Hauskreis Stollsdorf		
11.01.	17:00 Uhr		
Samstag	Allianzgebet		
	Konzertgottesdienst, Petrikerche Rochlitz		
12.01.		09:30 Uhr	
		Pfarrer Lämmel	A
14.01.	19:30 Uhr		
Dienstag	Allianzgebetsabend		
	Pfarrer Tietze		
19.01.	09:30 Uhr		09:30 Uhr
	Evelyn Heft		Kirchgemeindeversammlung
			Topfseifersdorf/Frankenau
A – Abendmahl	S – Segnung	T – Taufe	K – Kirchkaffee

**■ Besondere Gottesdienste**

Sonntag, 22.12.2019, 09:30 Uhr musikalischer Gottesdienst in Seelitz, Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit mit Kirchenchor und Instrumenten unter der Leitung von Kantor Michael Reichel

Samstag, 11.01.2020, 17:00 Uhr- Start Allianzgebetswoche mit einem Konzertgottesdienst in der Rochlitzer Petrikerche

Konfclub, 14:30 Uhr – 18:00 Uhr, Pfarrhaus Seelitz  
Samstag, 18.01.20

**■ 24h- Gebet im Gebetsraum Pfarrhaus, 1. Stock, jeweils 18:00 – 18:00 Uhr**  
27./28.12.19

**■ Einladung zum Gebet**

„... und mein Volk sich demütigt, das nach meinem Namen genannt ist, dass sie beten und mein Angesicht suchen und sich von ihren bösen Wegen bekehren werden: so will ich vom Himmel hören und ihre Sünde vergeben und ihr Land heilen.“ 2. Chron. 7,14 (DELUTH) „... Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe wegführen lassen und betet für sie zum Herrn, denn wenn’s ihr wohlgeht, so geht’s euch auch wohl.“ Jeremia 29,7 (DELUTH) „... Betet besonders für alle, die in Regierung und Staat Verantwortung tragen, damit wir in Ruhe und Frieden leben können, ehrfürchtig vor Gott und aufrichtig unseren Mitmenschen gegenüber. So soll es sein und so gefällt es Gott, unserem Retter. 1. Timoth. 24 (HFA) Dass wir für unser Land, unsere Stadt, unsere Regierungen von der Landesregierung bis hin zu den Bürgermeistern unserer Städte und Gemeinden, in denen wir leben, beten und sie segnen sollen, dazu finden wir noch viele weitere Stellen in der Bibel und daran hat sich auch seid tausenden von Jahren nichts verändert. Gott hat dazu unser Herz bewegt und so sind wir vor ca. 2 Jahren aufgestanden und haben begonnen, uns einmal im Monat zum Gebet für Rochlitz mit seinen umgebenden Gemeinden, unser Land und die jeweiligen Regierungen zu beten. Dazu gehört Buße genauso wie Lobpreis und Anbetung für den einzig wahren Gott. ER hat in unserer Gemeinde schon so einiges bewegt und neu gemacht. Wir wollen aber dort nicht stehen bleiben, sondern unseren Platz einnehmen. Wer sonst kann dieses Land erretten, als Gott allein. Dazu braucht er aber Beter und Anbeter. Hier kommen wir Christen ins Spiel. Gott will in unserem Land Gutes tun nach dem Reichtum seiner Gnade, deshalb laden wir euch ganz herzlich ein. Gebet ist nicht alles, aber ohne Gebet ist alles nichts! (Dr. J. Hartl) Wir treffen uns jeden 2. Freitag im Monat 16:00 Uhr in der Friedhofskapelle Rochlitz.

Kathrin Graichen

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### ■ Friedenslicht

Am 20.12.19, 17:00 Uhr, kann im Kloster Wechselburg wieder das Friedenslicht in Empfang genommen werden.

### ■ Allianzgebetswoche

Am Samstag, 11.01.20, 17:00 Uhr starten wir mit einem Konzertgottesdienst in der Rochlitzer Petrikirche gemeinsam mit der Kirchgemeinde Rochlitz-Wechselburg und der evang. Christengemeinde Rochlitz. Gabi & Amadeus Eidner werden gemeinsam mit Manuel Schmid (Frontmann „Stern Meißen“) zum Thema „Es ist dieselbe Sonne“ ein Konzert geben.

Am Dienstag, 14.01.20, 19:30 Uhr wird Pfr. Tietze in Seelitz einen Abend zum Thema „Wo gehöre ich hin?... an den Schleifstein der Gemeinschaft“ halten.

Am Donnerstag, 16.01.20, 19:30 Uhr spricht Pfr. Quaas von der Kirchgemeinde Rochlitz-Wechselburg im

Kirchgemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Str. 26 zum Thema "Wo gehöre ich hin?...in die erschütterte Welt" und am Freitag, 17.01.20, 19:30 Uhr steht der Abend mit Herrn Zeschke in der Ev. Christengemeinde Rochlitz, Cl.-Pfau-Platz 27b unter dem Thema „Wo gehöre ich hin?... in das Miteinander der Generationen“

### ■ AUFATMEN

„Uff... es ist noch so viel zu tun... Wie schön wäre es, nun einen Moment für mich zu haben...“

Sie haben Kinder und brauchen einfach mal einen Augenblick des Durchatmens, des Erledigens eines Weges oder der Ruhe?

Wir, Johanna Seidler (Erzieherin, 29) und Kerstin Klaus (Verwaltungsmitarbeiterin im Behindertenheim, 50) bieten ab 09.01.2020 immer donnerstags von 16.00 – 18.30 Uhr im Pfarrhaus in Seelitz die Betreuung Ihres Kindes an.

Gemeinsam wollen wir spielen, toben, lachen, lernen, singen, basteln uvm.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Das Bringen und Abholen Ihres Kindes darf gern flexibel erfolgen.

Das Angebot ist kostenfrei und an keine Religionszugehörigkeit gebunden.

Wir freuen uns auf eine bunte Zeit.

Für Fragen, Ideen und Rückmeldungen sind wir telefonisch erreichbar unter: Pfarramt Seelitz: 03737 42563

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Seelitzer Gemeindegeschichte und -geschichten

#### Heute: Der Gasthof „Zur Linde“ in Zetteritz

Es beginnt mit einem Abbruch. Im Jahr 1864 war der alte Gasthof abgerissen worden. Am alten Verkehrsweg von Rochlitz nach Mittweida gelegen, bot er in einer geräumigen Gaststube und den Stallungen viel Platz für Fuhrleute und Zugtiere. Einer Sage nach soll zwischen „Wind“ und „Winterschänke“ eine gespenstige Postkutsche umgehen: „Der Schimmel trabt, die Peitsche schwirrt, hell schmettert Posthornton. Als Geist kommt durch die Luft kutschiert, ein greiser Postillon.“

Richard Schrader äußert in seinem Buch „Unsere Heimat“ von 1901 die Vermutung, dass Zetteritz nicht nur ein Rittergut, sondern auch ein Vorwerk hatte, woraus der Gasthof „Zur Linde“ hervorging.

Die Witwe Lina Mehnert war Erbin des Gasthofes und der Vater ihres verstorbenen Mannes ließ ihr einen neuen, größeren Gasthof bauen.



#### Gasthof „Zur Linde“ 1908

Die alte Schänke hatte ihre Tür zum Dorf gerichtet, der neue Eingang war an der Landstraße von Rochlitz nach Mittweida gelegen.

Die Reisenden erholten sich von der staubigen Kutschfahrt und die Pferde wurden gewechselt, bevor es weiter ging in Richtung „Winterschänke“.

Gegenüber der „Linde“ unterhielt das Gestüt Moritzburg einen Hengststall. Im „Rochlitzer Tageblatt“ vom 1./2. Februar 1903 steht dazu: „Am 15. Februar wird die Beschälstation Zetteritz bei Rochlitz wieder besetzt werden und zwar mit den Beschälern Cronje, Glückauf und Granat.“

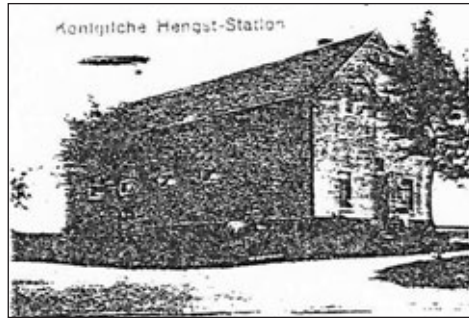
Von ihnen gehört Letzterer zu den edleren Halbbluthengsten, welche von der Remonte-Inspektion (Anm.: Inspektion zur Anmusterung junger Militärpferde) ausdrücklich als für die Zucht von Militärpferden anerkannt worden sind.“

In einer amtlichen Bekanntmachung der Amtshauptmannschaft Rochlitz wird auf die bevorstehenden Stutenmusterungen und Fohlen-schauen, durch das Königliche Landesstallamt Moritzburg, aufmerksam gemacht. Die Bürgermeister und Gemeindevorstände werden veranlasst, sämtliche Pferdebesitzer ihres Ortes in geeigneter Weise davon in Kenntnis zu setzen.

Bei der in Zetteritz vorgenommenen Fohlen-schau wurden 18 einjährige und 12 zweijährige Fohlen dem dazu entsandten Landstallmeister Graf Münster vorgeführt. Fünf der einjährigen Fohlen wurden zum Preis von bis zu 400 Mark angekauft. Als zu Zuchtzwecken geeignet, wurden 18 Stuten eingetragten.

Pferdezucht lohnte sich und war ein willkommenes Zubrot für die Bauern.

Der Stallmeister, der mit seiner Familie das Obergeschoss des Hengststalles bewohnte, genoss großes Ansehen im Dorf, vor allem die kleinen Jungs träumten davon, die edlen Hengste ausreiten zu dürfen.



#### Hengststation um 1900

Im Gasthof „Zur Linde“ fanden sich aber nicht nur die Pferdezüchter ein, auch der Männergesangsverein und der Arbeiter-Rad-Verein trafen sich dort.

Die Schützengesellschaft zu Zetteritz lud ein zum Vogelschießen mit Schützenball und Ballmusik. Es gab Kirchweihfeste, Pflaumenkuchenschmaus mit Freitanz und öffentliche Tanzmusik.



#### Einladungen zum Vergnügen

Im Jahr 1907 beehrte König Friedrich August III. den Gasthof und nahm die Huldigung der Militärvereine, der umliegenden Gemeinden



und der Schulen aus Zetteritz, Kolkau, Steudten, Großmilkau und Naundorf entgegen.

#### Gasthof „Zur Linde“ 1938

Am 14. Februar 1963 wurde im Gasthof das 10jährige Bestehen der LPG „Einheit und Frieden“ gefeiert. Unter den Gratulanten waren auch Vertreter des Patenbetriebes VEB Hydraulik Rochlitz, der BHG Döhlen und der MTS (Maschinen- und Traktorenstation) Naundorf.

In mehreren Etappen wurde der Saal des Gasthofes renoviert. Dafür leisteten die Dorfbewohner 925 NAW-Stunden (Nationales Aufbau-Werk) im Wert von 3000 Mark. Die feierliche Einweihung fand anlässlich des Schul- und Heimatfestes vom 09. bis 12. Juli 1965 statt.

Im Jahr 1975 wird aus dem ehemaligen Gasthof „Zur Linde“ eine Staatliche Tierärztliche Gemeinschaftspraxis, in der 1. Etage entstand eine Wohnung.

Nach 18monatiger Bauzeit wird im Jahr 1977 der Saal des Gasthofes wiedereröffnet. Von 40 Bürgern wurden in 52.200 Stunden Eigenleistungen erbracht. Kostenaufwand für dieses Projekt: 331.000 Mark!

Der Saal wird nun genutzt für Rentnerveranstaltungen, Kinderfeste, Disco und Modenschau, sogar eine Blaskapelle aus der Tschechoslowakei spielt zum Dorffest zünftig auf.

Im Jahr 1987 gilt es, das 10jährige Bestehen des Gasthofes zu feiern, seit 1977 gibt es wieder Saalbetrieb ohne Gastwirt, die Bewirtschaftung übernahmen ehrenamtliche Helfer. Das soll sich 1992 ändern. Der Gasthof wird privatisiert und als Schank- und Speisewirtschaft und Tanzgaststätte gewerblich angemeldet.



#### Gasthof „Zur Linde“ 1997

Der Zetteritzer Kulturverein lädt nun zur jährlichen Rentnerweihnachtsfeier und zum Ostertanz.

Die Mitglieder des Oldtimer-Clubs Rochlitz treffen sich einmal im Monat in der „Linde“ um zu fachsimpeln, der Frauenchor Rochlitz hat hier gut besuchte Auftritte.

Und schon gibt es wieder einen Grund, zu feiern. Zehn Jahre sind seit der Wiedereröffnung vergangen. Am Sonntag, dem 21. April 2002 sind alle herzlich eingeladen zu Kaffee und Kuchen.

Am 23. Januar 2003 lesen wir in der „Freien Presse“: „In den vergangenen Jahren fielen Schwesternstation und Dorfkonzert wie in vielen ländlichen Gebieten weg. Seit dem 1. Januar diesen Jahres ist nun auch noch der Gasthof, der erst 1992 wiedereröffnete, geschlossen. ...“

## Informationen der Gemeinde Seelitz



### **Der Gasthof 2017 und 2018**

Im Frühjahr 2017 wurde das Gebäude zwangsversteigert, der neue Eigentümer plante eine gewerbliche Nutzung. Daraus wurde bisher, ganz offensichtlich, nichts.  
Soll die Geschichte des einst so stolzen Gast-

hofes „Zur Linde“ enden, wie sie vor einhundertfünfzig Jahren begann, oder kehrt doch wieder Leben ein?

Es gibt (hier derzeit nicht) viel zu entdecken.

*Historischer Zirkel Seelitz  
Marion Hauff*

***Unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachtsfeiertage und viel Glück für 2020.***

***Die Mitglieder des Historischen Zirkels Seelitz***



## Informationen der Gemeinde Zettlitz

### Die Gemeindeverwaltung Zettlitz schreibt zum Verkauf, zur Erbpacht oder zur Vermietung aus: Gebäude und Grundstück der ehemaligen Förderschule „Wilhelm Pfeffer“



#### Lage und Gebäudeeigenschaften:

Das Verkaufsobjekt befindet sich am Ortsrand von Zettlitz in ruhiger Lage. Eine Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr nach Rochlitz ist gegeben, die A72 ist ca. 20 Autominuten entfernt.

Es handelt sich um ein behindertengerecht ausgebautes Schulgebäude in Massivbauweise.

Auf dem Gelände befinden sich außerdem ein kleiner Spielplatz und eine Garage.

Das Gebäude wurde 1982/1983 erbaut und 1995 umfassend saniert. Im Rahmen der Sanierung wurde unter anderem das Dach neu eingedeckt, ein Personenaufzug installiert und die Elektrik erneuert.

#### Gemarkung/ Flurstücke:

Flurstücke 104/3, 104/4, 105/3, 17/15 und 17/8 der Gemarkung Zettlitz

#### Zulässige Bebauung:

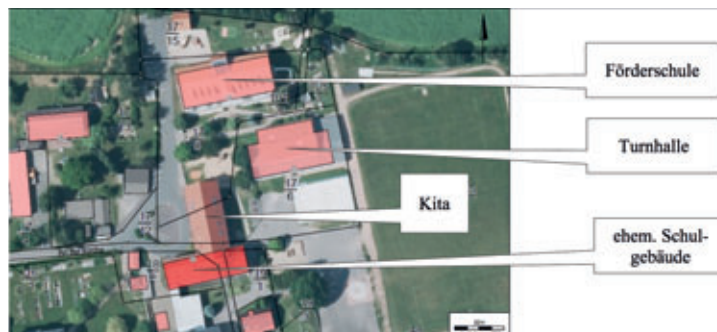
Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 und teilweise im Außenbereich nach § 35 BauGB.

#### Grundstücksbeschreibung:

Das Grundstück (blaue Umrandung) hat eine Größe von ca. 2.657 m<sup>2</sup> und ist vollständig erschlossen. Die Bruttogrundfläche des Gebäudes beträgt 1.960 m<sup>2</sup>.

Auf dem Nachbargrundstück befindet sich eine Turnhalle/Multifunktionshalle mit angrenzendem Beachvolley- und Fußballplatz, welche zur Mitbenutzung zur Verfügung steht.

In unmittelbarer Nähe an der Kita steht ein ehemaliges Schulgebäude mit künftigem Leerstand, für das eine Nachnutzung (auf Mietbasis) gewünscht jedoch nicht zwingend ist.



#### Nutzungsmöglichkeiten:

Das Gebäude eignet sich vor allem für die Nutzung als Förderschule, Senioren-Tagespflege-Einrichtung, Spezialpflegeeinrichtung, Hospiz, Kinderheim oder Frauenhaus.

#### Bestehende Verträge:

Vertragsfrei

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz, Amt für Stadtentwicklung und Bauen, Frau Vanessa Böttger, Tel. 03737/783 228, E-Mail: v.boettger@rochlitz.de.

Angebote einschließlich Angaben zur geplanten und zeitlich unteretzten Nutzung richten Sie bitte im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gebot Förderschule Zettlitz“ und einem Finanzierungskonzept bis spätestens 16.01.2020 an die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz.

Der Gemeinderat entscheidet nach Abwägung der Gebote und pflichtgemäßem Ermessen über den Verkauf des Grundstückes.

Wenn das alte Jahr sich verabschiedet,

bietet es immer einen willkommenen

Anlass, einmal für die vertrauensvolle

Zusammenarbeit zu danken.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und

einen guten Start in 2020

wünschen die Ortsfeuerwehr Hermsdorf

und der „Hermsdorfer Feuerwehrverein“

